Jahrgang 44 | Mittwoch, den 20. November 2013 | Nummer 47

Aus dem Inhalt

Verlag + Druck Linus Wittich KG
online lesen: **www.wittich.de**

Adventbasar

der kath. Frauengemeinschaft Amöneburg

Sonntag 24.11.2013

mit
Tombola
Basteln mit Kindern
Kaffee und Kuchen

14.00 – 18.00 h

Bonifatiushaus

Amöneburg

Anzeige

CHRIST
seit Generationen
Qualität

Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Wilhelm aus Deckenbach.

Angebote vom 11.11. bis 23.11.2013 *Beste Qualität aus eigener Schlachtung - vom Bauer um die Ecke*

Geräucherte Kartoffelwurst ..... 100 g **0,99 €**

Kammbraten
frisch und gesalzen..... 100 g **0,49 €**

Blutwurst
in der Blase ..... 100 g **0,59 €**

Schweinebraten
aus der Keule ..... 100 g **0,59 €**

Sauerei der Woche: 1 Ring Fleischwurst, **ca. 400 g** ..... **St. 2,50 €**

Hauptgeschäft
Ober-Ofleiden im Ohmcenter

Filiale Homberg/Ohm
in der Frankfurter Straße 34

Filiale Nieder-Gemünden im tegut
☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ **35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233**
www.lieblingsmetzgerei.de

Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

20.11.2013
19:00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag
Evgl. Kirchengemeinden Homberg (Ohm)
alle Kirchen der Region

21.11.2013
Ab 09:00 Uhr Frühstück
Hausfrauenverein Homberg e.V.
Güntersteiner Hof

27.11.2013
19:30 Uhr Vorweihnachtliches Basteln
Landfrauenverein Maulbach
Gemeindehaus

Veranstaltungen Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

22.11.,
Bürgerhaus Mardorf
Singen aus dem Mardorfer Liederbuch, MGV Mardorf

23.11.,
Schützenhaus Rüdigheim
Haxenessen, Schützenverein Rüdigheim

23.11.,
Schützenhaus Mardorf
Haxenessen, Schützenverein Mardorf

23.11.,
„Kinkerlitzchen“ Amöneburg, Hollerborn 2 (Fam. Weber)
Adventsausstellung

24.11.,
Bonifatiushaus Amöneburg
Adventbasar, Katholische Frauengemeinschaft Amöneburg

24.11.,
Bürgerhaus Erfurtshausen
Adventskaffee, Katholische Frauengemeinschaft Erfurtshausen

Veranstaltungen Gemünden (Felda)

Datum, Ort, Veranstaltung

22.+23.11.2013
19.30 Uhr Theater
Gasthaus Schott Laienspielgruppe
Ehringshausen

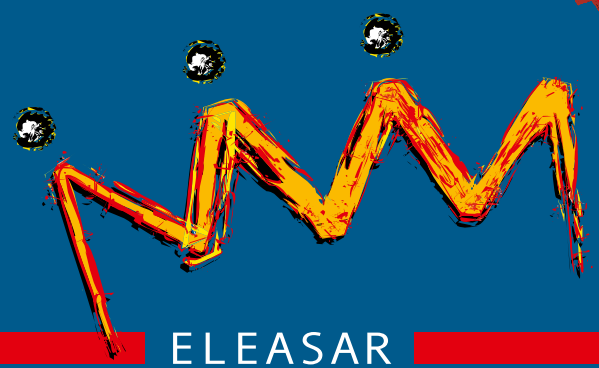
24.11.2013
Feierstunde am Friedhof
Friedhof Ehringshausen Gesangverein
„Eintracht“ Ehringshausen

Anzeige

ROLF FINKERNAGEL
RECHTSANWALT UND NOTAR
Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrs-, Arbeits-, Versicherungsrecht
Interessengebiete:
Familien- und Erbrecht
Ulmenweg 2
35325 Mücke
Telefon 0 64 00 / 9 10 60 • Fax 0 64 00 / 91 06 21
E-Mail: lawmanmuecke@aol.com

Impressum: BÜRGERZEITUNG
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen
Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung
Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.
Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.
Bezugspreis: 7,25 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 6 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.
Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.
Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

JESAJA SAGT, ES KOMMT DER TAG, AN DEM DIE TRÄNEN ENDEN - DOCH BIS DER ANBRICHT LIEGT'S AN UNS, NOT IN DER WELT ZU WENDEN



ELEASAR

DER VIERTE KÖNIG

MUSICAL

SOLI CHOR INSTRUMENTE

SA 23.11.13
EV. KIRCHE ZU NIEDER-GEMÜNDEN
BEGINN 18.00 UHR

SO 24.11.13
EV. STADTKIRCHE ZU HOMBERG (OHM)
BEGINN 18.00 UHR

apunktadesign bs
DIPL. DES. ANJA ALBRECHT

Solisten
Projektchor „Groß und Klein"
Homberg (Ohm)
Instrumentalisten
Leitung: Katrin Anja Krauße

EINTRITT FREI !
SPENDEN ERBETEN !

Musical von Gerd-Peter Münden
nach einer russischen Legende
Text Eugen Eckert

nitro PDF professional

Samstag Bauernmarkt

in Homberg (Ohm) von 09.00 - 13.00 Uhr

Bekanntmachungen

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei 110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung 112
Rettungsdienst 06641/19222
Polizeistation Alsfeld 06631/9740

Achtung!
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung
für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet

Homepage www.homberg.de

zentrale E-Mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Vorwahl: 06633

Stadtverwaltung, Zentrale 184-0
Telefax Hauptverwaltung 184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung 184-49
Telefax Zulassungsstelle 84-47
Telefax Bauhof 9110456
Telefax Feuerwehr 64149
Telefax Kläranlage 06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße 5558
Telefax Schwimmbad 642305

Der Bürgermeister
Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören
Sekretariat:
Frau Deeg 184-21
Frau Heidt-Kobek 184-23
Kultur, Tourismus, Ohmtal-Bote:
Frau Dr. Bick 184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de

Tourist-Info
Frau Ute Schneider
Marktplatz 1 184-43

Hauptverwaltung
Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt:
Herr Haumann 184-24
Gewerbe- und Standesamt:
Herr Dluzenski 184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:
Herr Böcher, Frau Klaper 184-29/26
Personalwesen:
Frau Nierichlo 184-27
Frau Jarkow 184-28
Frau Opper 184-51
Verwalt. Kindertagesstätten:
Frau Myska 184-51

Zulassungsstelle
Frau Claar 184-48

Finanzverwaltung
Amtsleiterin: Frau Hisserich 184-34
Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß 184-39/35
Steueramt, Rechnungswesen, Controlling:
Herr Schmitt, Frau Helfenbein 184-36/37

Bauverwaltung
Amtsleiter, Tiefbau, Wasser- und
Abwasserversorgung: Herr Rühl 184-32
Hochbau, Baurechtl. Stellungnahme:
Herr Tost/Frau Schweda 184-30/38
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer
Gebäude: Herr Strauch 184-31
Liegenschaften/Marktwesen:
Frau Seibert/Frau Kraft/ 184-46/44
Bauhof 9110455
Mo. - Do. 07.00 - 16.00 Uhr
Fr. 07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung 0162/8279451

Kindergärten
Integrative Kindertagesstätte Hochstraße 5551
Kiga Friedrichstraße/städt. Krabbelgruppe 5537
Kindergarten Büßfeld 5586
Kindergarten Nieder-Ofleiden 06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach 1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege 06641/977-420

Sonstige Einrichtungen
Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil 212
Kläranlage 06429/495
Schwimmbad 9110040
Stadthalle 1218
Diakoniestation Ohm/Felda 06400/90243
Familienzentrum 3959805

Ortsvorsteher/innen
Appenrod - Herr Fleischhauer 5577
Bleidenrod - Herr Widauer 06634/295
Büßfeld - Herr Beyer 7456
Dannenrod - Frau Süßmann 911820
Deckenbach - Herr Becker 919175
Erbenhausen - Herr Österreich 06635/961013
Gontershausen - Herr Köhler 292
Haarhausen - Herr Völlinger 1321
Höingen - Herr Gemmer 7122
Homberg - Herr Christ 1634
Maulbach - Herr Schlosser, stellv. OV 6158
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner 06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh 5234
Schadenbach - Herr Scholl 7185

Schulen
Grundschule Homberg 814
Gesamtschule Ohmtal 5075

NACHRUF

Tief bewegt nehmen wir Kenntnis vom plötzlichen Tod unseres ehemaligen Stadtverordneten und Ortsbeiratsmitgliedes

Dieter Klein,

der am 13. November 2013 verstarb.
Herr Klein war von 1989 bis 1997 Mitglied der Stadtverordnetenversammlung und von 1997 bis 2006 Mitglied des Ortsbeirates Nieder-Ofleiden.
Für sein Engagement und seine treue und gewissenhafte Aufgabenerfüllung, mit der er sich um seinen Heimatort verdient gemacht hat, sagen wir herzlichen Dank.
Wir trauern mit der Familie und werden ihn in ehrender Erinnerung behalten.

Für die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm)
Armin Klein
(Stadtverordnetenvorsteher)

Für den Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
Prof. Béla Dören
(Bürgermeister)

Für den Ortsbeirat Nieder-Ofleiden
Rudolf Böttner
(Ortsvorsteher)

Sitzung der Kommission zur Förderung des Tourismus

in Homberg (Ohm)

Die nächste Sitzung der Kommission zur Förderung des Tourismus in Homberg (Ohm)
findet am

Donnerstag, den 21. November 2013, um 19.30 Uhr
im Güntersteiner Hof, Homberg (Ohm),

sehr herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
2. Teilnahme am Weihnachtsmarkt in der AOK
3. Ideenfindung und Vorstellung einer Nachtwächterführung der besonderen Art
4. Wohnmobilstellplätze Stadthalle und/oder Schwimmbad
5. Neue Hartschluchtwanderung - Anbindung an Homberg (große oder kleine Lösung)
6. Wegfall von Geschäften in der Innenstadt
7. Stadttore optisch an Ort und Stelle darstellen
8. Verschiedenes

Homberg (Ohm), den 20.11.2013

Magistrat der Stadt
Homberg (Ohm)
gez.: Matthias Dörr
(Kommissionsvorsitzender)

Stromversorgung im Stadtteil Deckenbach

Die Stadtwerke Gießen führen derzeit umfangreiche Erneuerungsmaßnahmen an der vorhandenen Stromversorgung im Stadtteil Dekkenbach durch die Verlegung einer neuen Erdverkabelung durch.
Nach Angaben der Stadtwerke Gießen ist am 26. November 2013 in der Zeit von 09.00 Uhr bis 09.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 14.30 Uhr mit einer 15-minütigen Unterbrechung der Stromversorgung zu rechnen. Alle Haushalte im Stadtteil Deckenbach werden am 22. November 2013 nochmals durch Handzettel seitens der Stadtwerke Gießen informiert.
Um Beachtung wird gebeten.
Homberg (Ohm), den 20.11.2013

Prof. Béla Dören
Bürgermeister

Ablesen der Wasserzähler

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass das diesjährige Ablesen der Wasserzähler ab Mittwoch, den 20. November 2013, für die Verbrauchsabrechnung 2013 erfolgen wird. In diesem Zusammenhang werden die Grundstückseigentümer gebeten, dafür zu sorgen, dass der Zugang zu den Zählern gemäß § 11 ff der „Wasserversorgungssatzung der Stadt Homberg (Ohm)“ ermöglicht wird. Sollte der Ableser den Hauseigentümer bzw. dessen Beauftragten nicht antreffen, kann die im Briefkasten hinterlassene Aufforderung zur Durchsage der Übermittlung des Zählerstandes benutzt werden. 06633/ 184-36 oder <<BILD>> kschmitt@homberg.de.
Sollten wir keine Nachricht erhalten, wird der Verbrauch geschätzt und eine Berechnung unter Zugrundelegung der letzten Jahre vorgenommen. Darüber hinaus weisen wir darauf hin, dass mit Eintritt der kalten Jahreszeit die Gefahr besteht, dass Wasserzähler durch Frosteinwirkung beschädigt oder zerstört werden und durch entsprechende Maßnahmen (z. B. Abdichten von Fenstern und Türen, ggf. Wasserzähler isolieren) zu schützen sind. Wir machen darauf aufmerksam, dass Frostschäden an Wasserzählern zu Lasten des Grundstückseigentümers gehen.

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag:	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr
	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Annahmeschluss:	17.30 Uhr
Dienstag bis Freitag:	
	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 — 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 — 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 — 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 — 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: — 06633/7396

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse

Tel. 06633/7505

Sonntags	15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter	06633/184-31 oder 240

Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag — 14.30 bis 17.00 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)

Dienstag	von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:
Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.
Die Gebühren für die Grünabfallanlieferungen betragen für Privatpersonen, Gewerbebetriebe, Landwirte usw.:

pro cbm	5,00 Euro
0,9 cbm	4,50 Euro
0,8 cbm	4,00 Euro
0,7 cbm	3,50 Euro
0,6 cbm	3,00 Euro
0,5 cbm	2,50 Euro
0,4 cbm	2,00 Euro
0,3 cbm	1,50 Euro
0,2 cbm	1,00 Euro
0,1 cbm	0,50 Euro
Je Sack	0,50 Euro

Kompost kann zu einem Preis von 16,00 Euro/cbm erworben werden.
Bitte wegen der zur Verfügung stehenden Menge vorher beim Personal anfragen.

Familienzentrum
Jugend und Soziales

Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung an für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung, sowie beim Umgang mit Ämtern. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.
Wir bieten und vermitteln:
- **die familienrechtliche Erstberatung** (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- **die Sozialberatung**
- **die Familien- und Erziehungsberatung**

Kontakt und weitere Informationen: Christiane Schneider, Telefon 0 66 33 - 39 59 805
(dienstags und donnerstags von 8.30 -12.30 Uhr)
E-Mail: cschneider@homberg.de
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Familienzentrum Homberg (Ohm)

Häkeln im Trend

Gerne kommen wir dem Wunsch der fleißigen Häklerinnen nach und bieten unter Anleitung von Ingrid Seipp am
05.12.2013 von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr
einen weiteren Häkelnachmittag an.
Das Team vom Familienzentrum freut sich auf Sie.

Mittagstisch im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) bietet Ihnen **montags, mittwochs** und **donnerstags** in der Zeit von **12.00 bis 13.30 Uhr** ein Mittagessen für **5 EUR** an. Im Preis beinhaltet sind das Essen gem. Aushang, ein Glas Mineralwasser und eine Tasse Kaffee/Espresso. Es erwartet Sie ein leckeres Essen in netter Gesellschaft und einem schönen Ambiente. Die **Essensausgabe** erfolgt von **12.00 bis 13.00 Uhr**. Anmeldungen sollten telefonisch unter **06633 - 39 59 805 (Anrufbeantworter) bis Freitag (9.30 Uhr) der Vorwoche** erfolgen. **Kurzentschlossene können sich noch gleichtägig bis 9.00 Uhr melden.**

Menüplan für die 48. Kalenderwoche

Mo, 25.11.
Maultaschen (vegetarisch)
mit Mischgemüse und überbackenem Käse
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)
Mi, 27.11.
Schnitzeltag
(lassen Sie sich jeden Mittwoch von einer anderen Schnitzelspezialität überraschen)
diesen Mittwoch mit Kartoffelröstis
Halbe Portion für 3 EUR
Do, 28.11.
Seelachssteak (pochiert)
mit Kräutersauce, Gurkensalat und Salzkartoffeln
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Menüplan für die 49. Kalenderwoche

Mo, 02.12.
Geflügelragout in Rahmsauce
mit Leipziger Allerlei und Petersilienreis
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)
Mi, 04.12.
Schnitzeltag
(lassen Sie sich jeden Mittwoch von einer anderen Schnitzelspezialität überraschen)
diesen Mittwoch mit Kartoffelgratin
Halbe Portion für 3 EUR
Do, 05.12.
Gefüllte Kartoffeltaschen
mit Paprikasauce und Balkangemüse
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Herzliche Einladung in die „Ideenwerkstatt“

Das Familienzentrum lädt am Montag, den 25.11.13, um 19 Uhr alle interessierten **Jugendlichen** der Gemeinde in seinen großen Saal ein.
In entspannt-kreativer Atmosphäre möchten wir gemeinsam mit Euch Ideen und Wünsche für die Entwicklung eines **Kultur-und Bildungsangebots** für Jugendliche in der Gemeinde sammeln.
Außerdem möchten wir Euch das Haus vorstellen, in dem wir zwei noch „rohe“ Räume im Erdgeschoss sowie große Teile des Kellergeschosses zusammen mit Euch in Jugendräume bzw. ein **Jugendzentrum** verwandeln möchten. Dazu sind alle Ideen und Vorschläge herzlich willkommen. Wer an dem Tag verhindert sein sollte, kann sein grundsätzliches Interesse unter cklein@homberg.de oder 06633-3959805 mitteilen. Wir schicken Euch dann die Ergebnisse der ersten Sitzung zu und laden zu den weiteren Treffen ein.
Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Familienzentrum Homberg (Ohm)

-Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Fröbelsterne basteln

Wann: **Freitag, den 29.11.13 14.30-17.00 Uhr.**
Kosten: Je nach Materialbedarf, zwischen 3 und 6 Euro.
Nur Mut, jeder der an diesem Nachmittag kommt, kann ganz sicher danach eigenständig Fröbelsterne basteln.
Anmeldung bei Ellen Repp,06633/261 oder 5413.
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Familienzentrum Homberg (Ohm)

Kulturtreff Homberg (Ohm) e.V.

Frauenfrühstück international

Alle Frauen in Homberg (Ohm) sind wieder herzlich eingeladen zu einem gemütlichen Beisammensein und Kennenlernen. Es ist schön, wenn jede Frau etwas Leckeres aus Ihrem Land mitbringt.
Getränke gibt es vor Ort.
20. November
9.30 Uh - 11.30 Uhr
im Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1.
Fragen bitte an Heike Schmied Tel. 06633/6294
oder Zelis Gül 06633/642862

Familienzentrum Homberg (Ohm)

-Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

FOTOWORKSHOP „Entfesseltes blitzen“

Ihr seid begeisterte Hobbyfotografen und interessiert euch für den Umgang mit internen- und externen Blitzen? Thomas Kotlorz und Julian Kasseckert bieten zusammen mit dem Familienzentrum einen Fotoworkshop „Entfesseltes blitzen“ an.
Alles was ihr braucht ist eine Spiegelreflexkamera. Über eure Anmeldung würden wir uns sehr freuen. Bei Fragen stehen wir euch gerne zur Verfügung.
Wann: 01.12.2013, 10:30 - 15:00 Uhr
Wo: Familienzentrum Stadt Homberg
Kosten: 20 EUR pro Person
Anmeldungen bei Julian Kasseckert, 0160/97387299 oder jkasseckert@web.de
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Familienzentrum Homberg (Ohm)

-Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Mama Mia - Elternfrühstück

Wir laden herzlich zum Elternfrühstück am **22.11.2013 um 9.30 Uhr** ins Café des Familienzentrums ein.
Treffen Sie sich in entspannter Atmosphäre um Erfahrungen auszutauschen. Es wird ein Unkostenbeitrag von 3 EUR erhoben.
Anmeldungen bitte telefonisch bis 21.11.2013 12.00 Uhr unter Tel. 06633 - 39 59 805.

Familienzentrum Homberg (Ohm)

Frankfurter Str. 1
35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633-3959805

Wir geben Ihren Begegnungen einen Raum

Treffen Sie sich mit Freund/innen zum gemütlichen Plausch, Babytreff oder spielen Sie Karten?
Wir bieten Ihnen dafür einen Raum. Genießen Sie das gemütliche Ambiente im Familienzentrum.
Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch und **Freitag von 9.30 - 11.30 Uhr**
Dienstag und Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr
Gerne dürfen Sie mitgebrachte Speisen und Getränke verzehren, Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.
Das Team des Familienzentrums freut sich auf Sie.

Familienmusical

Eleasar - der Vierte König

Noch knapp zwei Wochen und dann wird das Familienmusical „Eleasar“ von Gerd-Peter Münden am Samstag, 23.11.2013, 18.00 Uhr in der Kirche Nieder-Gemünden und am 24.11.2013, 18.00 Uhr in der Ev. Stadtkirche Homberg (Ohm) zur Aufführung gebracht.

Der Projektchor „Groß und Klein“ singen und spielen die Legende von Eleasar, dem „Vierten König“. Neben den bekannten drei Königen oder Weisen aus dem Morgenlande sieht auch ein vierter König den Stern und macht sich mit ihnen auf die Messias-Suche.
Bald aber trennen sich schon ihre Wege. Eleasar - so heißt der vierte König - geht seinen eigenen Weg. Er kann einfach nicht an vielerlei Unheil und Not vorbei gehen, die zu lindern ihn immer wieder aufhalten.
Dabei verschenkt er all seine Habe und gerät auch selber in Konflikte und Zweifel, zumal der Stern nicht immer scheint.
„Zu spät, bin viel zu spät“ weiß er spätestens, nachdem er freiwillig im Austausch für einen unschuldigen Sklaven sogar Jahrzehnte auf einer Galeere als Ruderknecht gedient und die dunkelste Stunden und Zeiten durchlitten hat. Letztlich kommt er in eine Stadt: Jerusalem. 30 Jahre zu spät, aber doch noch zur rechten Zeit, um den Gesuchten zu sehen. Den Messias - allerdings am Kreuz…
Was nach außen hin tragisch scheint, erfüllt ihn selber mit unendlichem Glück, denn seine Suche - anders als gedacht - führt zum ersehnten Ziel. „Es kommt der Tag, an dem die Tränen enden. Doch bis der anbricht, liegt‘s an uns, Not in der Welt zu wenden“, ist das Leitmotiv des Stücks.
Die Geschichte wird in 6 Bildern präsentiert. Ein Erzähler verknüpft die verschiedenen Szenen, deren Einzelrollen von Jugendlichen und Erwachsenen singend dargestellt werden. Ein Musiker-Ensemble begleiten durchgehend das Spiel.
Eintritt frei! Spenden sind erbeten!

Familienzentrum Homberg (Ohm)

-Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Öffnungszeiten Tauschbibliothek:

Montags, mittwochs und freitags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr, sowie dienstags und donnerstags 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr.

Unsere Regale sind voll. Wir danken allen Spendern für die tollen Bücher und bitten derzeit von weiteren Einreichungen abzusehen.

Familienzentrum Homberg (Ohm)

-Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Spielenachmittag für „Jung und Alt“

Jeden Donnerstag von 14.30 -16.30 Uhr im Café des Familienzentrums.

Beim Spiele-Nachmittag kann gereizt und geramscht, geknobelt und gekniffelt werden. Mensch ärgere Dich nicht, Rommé, Skat, Schach und vieles mehr... Uns steht eine kleine Auswahl an Karten- und Brettspielen zur Verfügung. Natürlich dürfen Lieblingsspiele selbst mitgebracht werden.
„Jeder, der gerne spielt, ist herzlich willkommen!“
Der Spielenachmittag ist für alle Menschen unabhängig vom Alter offen. Bringen Sie also gerne Ihre Eltern, Kinder, Freunde, Nachbarn und Verwandte mit. Kinder unter 10 Jahren, sollten in Begleitung einer erwachsenen Person erscheinen.

Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von	08.30 Uhr - 17.30 Uhr
oder unter	
(06641) 9671-23	
Dienstags und Donnerstag von	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags von	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Persönliche Beratungen:	
Mittwochs von	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstags von	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0
Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de
Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmüll:
Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

Papiertonnen:
Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0.

Gelbe Tonne und Sperrmüllabfuhr:
Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0800) 1889966.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel. 06641/9671-22
montags - donnerstags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr und
freitags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr möglich.

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Sita Mitte GmbH & Co. KG statt. Bitte melden Sie sich unter Tel.: (0800) 1889966 oder 0661/8686-0.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat

zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte	06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel	06631 / 96 41 19

Sprechtage des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Gießen

Lauterbach
Marktplatz 14, im Rathaus, Sitzungssaal
Dienstag, 03.12.
von 14.00 bis 16.00 Uhr

Marburg
Frauenbergstr. 35, Erdgeschoß, Raum 09
Mittwoch, 20.11.
Mittwoch, 04. und 18.12.
von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Information für die Besucher der Sprechtage
Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarten im Scheckformat neu ausgestellt werden. Hierzu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zum 91. Geburtstag am 26. November 2013
Frau Hedwig Burk
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Büßfeld, Bleidenröder Str. 6
zum 91. Geburtstag am 26. November 2013
Frau Marie Grischkat
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Ober-Ofleiden, Welckerstr. 9

Homberg (Ohm), den 20.11.2013

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereich Kirtorf, Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda)
außerhalb der Sprechzeiten: Notfalldienstzentrale Alsfeld
Rufnummer: 06631/919311

Anzeige

Dr. med. Michael Dörge

Mesotherapie

bei Schmerzen, Fibromyalgie, Haarausfall, Borreliose, Migräne, Wirbelsäulen- und Gelenkbeschwerden, Schulter-Arm-Syndrom, (Kalkschulter), Karpaltunnelsyndrom

Akademische Lehrpraxis

Schlitzer Straße 25
36272 Niederaula
Fon: 06625/343190

Facharzt für Allgemeinmedizin und Naturheilverfahren

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317
Mittwoch, den 20.11.2013
Stadt Apotheke, Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf, Tel. (06635) 223
Donnerstag, den 21.11.2013
Teich Apotheke, Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059
Ohm Apotheke, Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda, Tel. (06634) 917590
Freitag, den 22.11.2013
Bahnhof Apotheke, Bahnhofstraße 12 1/2, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 1050
Samstag, den 23.11.2013
Felsen Apotheke, Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770
Alte Apotheke, Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt, Tel.: (06692) 919130
Sonntag, den 24.11.2013
Die Thor Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921892
Montag, den 25.11.2013
Storchen Apotheke, Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 8992760
Dienstag, den 26.11.2013
Haupt-Apotheke, Neustadt 9, 35260 Schweinsberg, Tel. (06429) 391
Mittwoch, den 27.11.2013
Born-Apotheke, Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain, Tel.: (06422) 1885
Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19:00 Uhr dienstbereit.

Anzeige

Dr. med. Christa Uhlich
Fachärztin für Allgemeinmedizin, Psychotherapie
Frankfurter Straße 107, 35315 Homberg (Ohm), Tel. 06633 / 64050

Wir machen Urlaub in der Zeit von Mittwoch, dem 27.11., bis Freitag, dem 6.12.2013.

Vertretung übernehmen freundlicherweise alle Homberger, Kirtorfer und Gemündener Ärzte.

TransMed express
• Patienten- und Dialysefahrten
• Bestrahlungs- und Chemofahrten
- Abrechnung mit allen Krankenkassen -
• Personenbeförderung und Flughafentransfer
Telefon 06634-9184466
35329 Gemünden-Ehringshausen
Florian Schneider

Pflegeteam Pro Senior
Inh. Carolin Walzer
Marburgerstrasse 57a, 35315 Homberg(Ohm)
Tel. 06633/6433840
Ihr kompetenter Partner in der häuslichen Pflege
24 Stunden an 365 Tage
Grundpflege
Behandlungspflege
Alltagsbetreuung nach § 45a
Hauswirtschaftliche Versorgung
Beratungseinsätze nach §37.3

www.pflegeteam-pro-senior.de
Abrechnung mit allen Kassen

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald
Unter der Röte 9,
35274 Kirchhain-Langenstein 06422/897630

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Täglich erreichbar von 9-18 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Anzeigenwerbung –
der Schlüssel zum Erfolg
Tel. 0 66 43-96 27-0 oder Fax 0 66 43-96 27-78

Kindergartennachrichten

Kindergarten Spatzennest Büßfeld

Homberg-Bleidenrod
Am 11. November 2013 zogen die Kindergartenkinder aus dem Spatzennest Büßfeld durch die Straßen von Bleidenrod.
Anlass war das Gedenken an den heiligen St. Martin, der in Eiseskälte einem Bettelmann, die Hälfte seines Mantels gab und ihn so vor dem Erfrieren rettete. Uns Menschen lehrte er mit seinem Beispiel, Bedürftigen Hilfe zu leisten. Diese gütige Geste spielten die Kindergartenkinder Lorenz, Leonard, Laurenz, Ariana und Gideon, während des Gottesdienstes in der Kirche zu Bleidenrod nach. Anschließend wurden einige Lieder gesungen. Danach führte Sabrina Herbst mit ihrem Pferd symbolisch den Laternenumzug durch Bleidenrod an.
Die Kinder, deren Familien und die Erzieherinnen folgten ihnen mit ihren Igel-Laternen und an einigen Stellen des Dorfes sammelten sich alle zum Liedgesang. Zum Abschluss wurde im DGH für das leibliche Wohl gesorgt und den Kindern passend zum Thema, Weck-Mäntel verteilt.

VHS - Nachrichten

Fotobuch erstellen aus digitalen Fotos

Sie fotografieren mit einer digitalen Kamera und übertragen Fotos auf Ihrem Computer? Leider werden diese nur noch selten angesehen?
Wenn Freunde kommen, möchten Sie sich auch nicht unbedingt vor den Bildschirm setzten. Waren die guten alten Alben angenehm, die konnte man am Tisch herumreichen! In der Form der Fotoalben, können Sie Ihre digitalen Fotos, als Fotobuch entwickeln und binden lassen. Ein Buch in dem Sie alles selbst gestalten können, von Fotos und Kommentaren bis zum Umschlag. Wie dies und andere Spielerein funktionieren, lernen Sie in diesem Kurs.

Kursschwerpunkte:
- Digitale Kamera anschließen/SD-Karte einstecken
- Fotos auf den PC übertragen
- Fotobuchsoftware herunterladen
- Softwaremöglichkeiten kenn lernen
- Eigenes Fotobuch erstellen
- Tipps und Tricks
- Fotobuch verfeinern und bestellen (Kosten ergeben sich individuell, nach Größe des Fotobuches und müssen selbst getragen werden)

Mitzubringen sind: Kamera und Anschlusskabel, SD-Karte oder USB-Stick, mit ca. 80 Fotos zu einem Thema, woraus wir innerhalb des Kurses ein Fotobuch erstellen Vorkenntnisse: Umgang mit dem PC und Windows, geringe Erfahrung im Internet, eMail-Adresse
Voraussetzungen zu Hause sind: Internetzugang und eMail-Adresse
F5443
Yvonne Jung
3 Treffen, Di, 19.30-21.30 Uhr, 26.11.2013
Di, 19.30-21.30 Uhr, 03.12.2013
Di, 19.30-21.30 Uhr, 10.12.2013
Homberg (Ohm), Gesamtschule, PC-Raum, Eingang Verwaltung
Verbindliche Anmeldung bis: 19.11.2013

Kids und Computer II

-Aufbaukurs-

Dieser Kurs richtet sich an die Kinder, die bereits am ersten Kurs teilgenommen haben. Hier soll das Erlernte mit kleinen Übungen wieder aufgefrischt und erweitert werden.
Themenschwerpunkte:
- Präsentation mit MS PowerPoint
- Gestaltung mit Word
- Informationssuche im Internet

F5118
Yvonne Jung
3 Treffen, Sa, 09.45-12.00 Uhr, 30.11.2013
Sa, 09.45-12.00 Uhr, 07.12.2013
Sa, 09.45-12.00 Uhr, 14.12.2013
Homberg (Ohm), Gesamtschule, PC-Raum, Eingang Verwaltung
Verbindliche Anmeldung bis: 24.11.2013

Vereine und Verbände

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen der Weihnachtsfeiertage ist für die Ausgabe 51/13 eine Vorverlegung notwendig.
Die letzte Ausgabe für das Jahr 2013 erscheint in der Woche 51, die erste Ausgabe für 2014 in der Woche 2. als Doppelausgabe 1/2/2014
Alle für den Zeitraum 52/13 + 1/14 relevanten Daten bitte zusammen mit den Unterlagen für die Woche 51 einreichen.

Ausgabe 51

Sämtliche Berichte müssen am **Freitag, 13.12.13, bis 8.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **19.30 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06635-1250
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

Weihnachtsmarkt
für „Groß und Klein, Jung und Alt"

Am Sa. 30.11.13 in Erbenhausen am DGH mit Weihnachtsbuden draußen

Ab 12.00 Uhr Möglichkeit zum Mittagessen

13.00 Uhr Andacht mit Pfarrer Schulze-Gockel

Plätzchen backen und Basteln können die Kleinen mit Opa und Oma, oder gemütlich zusammen Kaffee trinken ab 14.00 Uhr

Wir bieten 2x eine Märchenstunde für Jung und Alt, 15.00 und 16.00 Uhr

Der gem. Chor Erbenhausen singt um 16.30 Uhr

17.00 Uhr eine Fackelwanderung (mit Überraschung für die Kleinen)

18.00 Uhr spielt der Posaunenchor Lehrbach

Gemütlicher Glühweinabend mit musikalischer Untermalung ab 18.30 Uhr

Geräucherte Forellen bieten wir auf Bestellung (bei Thorsten Krämer 06635/780926 nach 17.00 Uhr bis zum 15.11.13)

Der Ortsbeirat Nieder-Ofleiden

und der Obst- und

Gartenbauverein Nieder-Ofleiden

laden ein zum Seniorennachmittag am 1. Advent

Alle älteren Mitbürger von Nieder-Ofleiden sind herzlich eingeladen,

am Sonntag, den 01.12.2013 ab 14.30 Uhr

gemeinsam einen heiteren und besinnlichen Adventnachmittag im Dorfgemeinschaftshaus zu verbringen. Wie bereits im vergangenen Jahr wird es außer Kaffee und Kuchen wieder musikalische Darbietungen zum Zuhören und Mitsingen geben, Geschichten zum Einstimmen auf die Weihnachtszeit sowie einen Lichtbildervortrag.

Es wird um einen Unkostenbeitrag von 5,- EUR gebeten.

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag
Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr
Ansprechpartner:
Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

Hausfrauenverein Homberg

Veranstaltungen Dezember 2013

Dienstag, 03.12.2013
18.00 Uhr Stammtisch im Marktbrunnen mit Jahresabschluss

Samstag, 07.12.2013
Wieder ist ein Jahr vergangen und wir laden alle unsere Mitglieder zu einer besinnlichen Weihnachtsfeier ein, kommen Sie, verbringen Sie ein paar schöne Stunden mit Bekannten und Freunden, auch wenn sie länger nicht da waren. Wir freuen uns über Ihr Kommen. Beginn: 14:30 Uhr im Frankfurter Hof

Donnerstag, 12.12.2013
Frühstück ab 9.00 Uhr
im Café Wolf

Dienstag, 17.12.2013
Handarbeiten oder nur Unterhaltung im Familienzentrum in der Frankfurter Straße ab 14.30 Uhr
Wir wollen das Familienzentrum etwas unterstützen.

Homberger Stiefel-Club 1959 e.V.

Mitarbeiterversammlung

Für die Kampagne 2014 werden im Bereich Service, Küche, etc., wieder viele fleißige Händchen benötigt. Zum Erstellen der Dienstpläne, laden wir all unsere treuen Helfer und alle, die‘s noch werden wollen, zu unserer Aktiven- und Mitarbeiterversammlung, am Freitag, den 29.11.2013, um 20:00 Uhr in den HSC-Vereinsräume in der Stadthalle, ein.
Zur Orientierung: Helfer werden benötigt für unsere Veranstaltungen am 20.02., 22.02., 27.02. und 01.03.2014.
Auch für unsere Sitzung wollen wir an diesem Abend in die Planung gehen. Zum Erstellen des Bühnenprogramms, bitten wir alle Tanzenden, Vortragenden oder Singenden um ihr Erscheinen. Über ein paar neue Gesichter und Ideen würden wir uns besonders freuen.

Homberger Tennis Club e.V.

Rückblick auf eine ereignisreiche Saison

Mit einem groß angelegten Arbeitseinsatz hat der HTC seine Anlage winterfest gemacht und die Saison 2013 damit beendet. Die Resonanz dabei war mit 17 Helferinnen und Helfern außerordentlich groß und ein Spiegelbild für die gesamte Spielzeit. Zum ersten Mal seit mehr als 20 Jahren musste der Bewirtschaftungsbetrieb in Eigenregie organisiert werden und dies funktionierte wesentlich besser als angenommen, eine überaus erfreuliche Feststellung.
Auch der Spielbetrieb der vier gemeldeten Mannschaften ist ohne Ausfälle über die Bühne gegangen. Die Trainingsbeteiligung konnte sich ebenfalls sehen lassen, selbst in der Sommerpause wurden bei zum Teil extremen Temperaturen fleißig die Schläger geschwungen.
Für 9 Mädchen und 7 Jungen, die unter der bewährten Leitung von Trainer Lothar Opitz fleißig üben, gilt das in gleicher Weise. Über die Ergebnisse der Jugend-Vereinsmeisterschaften wird zum Jahresende berichtet, da die Sieger und Besiegten erst am 29. Dezember im Rahmen des Sylvesterwürfeln geehrt werden.
Zurück zu den Erwachsenen:
Die Resultate der Medenspielmannschaften zeigen eine Zweiteilung.
Die Damen 50 konnten in der Hessenliga ihr ausgezeichnetes Abschneiden des Vorjahres exakt wiederholen. Wiederum Rang 3 von 8 Mannschaften mit 10:4 Punkten bei nur einer Niederlage gegen Meister TEVC Kronberg. Zum Einsatz kamen Gisela Reitz, Elke Frick, Monika Bock (Mannschaftsführerin - MF), Anette Schlick und Gerlinde Zulauf. Alle Damen haben mit gewonnenen Matches zum Erfolg beigetragen.
Die Damen 40 hatten es in der Bezirksoberliga mit namhaften Gegnerinnen zu tun und belegten bei einem Sieg und vier Niederlagen den letzten Platz. Letztlich fehlte in der ein oder anderen Partie auch das nötige Quäntchen Glück. Es spielten Anette Schlick, Anke Lutz (MF), Gerlinde Zulauf, Inge Jantosca, Ursula Hohnhold, Elfi Fleckenstein und Adelheid Einwächter.
Besser als erwartet schlug sich die neu formierte Sechser-Mannschaft der Herren 50 in der Bezirksoberliga. 6:4 Punkte standen bereits zur Halbzeit zu Buche. Mit zwei überzeugenden Siegen nach der Sommerpause sprang zum Schluss ein sehr guter 3. Tabellenplatz bei 8 teilnehmenden Teams mit 10:4 Punkten heraus. Beteiligt waren Dieter Bock, Lothar Swoboda, Ewald Staffa, Berthold Zimmer (MF),, Stefan Neubauer, Volker Juraschek, Thomas Tschorn, Gerd Fleckenstein und Jürgen Hohnhold.
In einer Gruppe mit 9 Mannschaften bestritten die Homberger Herren mit einem 4er-Team ihre erste Meisterschaftsrunde. Es war von vornherein klar, dass auch hier aller Anfang schwer ist. Und obwohl alle acht Begegnungen verloren gingen, haben die Youngster einige Siege im Einzel und Doppel erringen können. Das änderte zwar nichts am letzten Tabellenplatz, aber mit den Erfahrungen ihrer ersten Medenrunde und dem nötigen Training im Winter mit den Oldies wird man gut präpariert die Runde im neuen Jahr angehen. Bemerkenswert auch hier die Zuverlässigkeit der Spieler um Kapitän Thomas Dick. Es spielten Stefan Neubauer, Torsten Tschorn, Fabian Staffa, Marc Hasselbach, Thomas Dick (MF), Michael Bruch, Gregor Walden, Volker Stiller, Joachim Böcher und Stefan Vaupel.
Anlässlich der Siegerehrung der Vereinsmeisterschaften im Mixed - es siegten Monika und Dieter Bock vor Elke Frick/Lothar Swoboda und Inge Jantosca/Stefan Neubauer (darüber wurde bereits berichtet) - würdigte der 1. Vorsitzende Lothar Swoboda den Einsatz aller Akteure und deren Zuverlässigkeit im gesamten Spieljahr.
Zwei Termine stehen noch im HTC-Kalender 2013: Am 27.12. die traditionelle Wanderung der Herren Ü 50 und am 29.12., 16 Uhr das beliebte Sylvesterwürfeln im Clubheim an der Gemündener Straße.

Das Bild zeigt die Helferinnen und Helfer beim Arbeitseinsatz.

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

NABU-Gruppe Homberg

NAJU - Gruppe Homberg beteiligt sich an Trashbusters Aktionswoche

Es handelt sich dabei um eine bundesweite Veranstaltung der NAJU zum Müllsammeln für Jugendliche in der auf das Problem des Abfalls, des Ressourcenmangels und der Bedrohung unsrer Natur durch Vermüllung aufmerksam gemacht werden soll. Sie findet parallel zur Europäischen Woche der Abfallvermeidung statt. Wir wollen mit unseren Kindern und Jugendlichen am Sonntag, den 24. November 2013 das Naturschutzgebiet „Ohmaue/Igelsrain“ von Unrat und Müll befreien, um den Gelbbauchunken, die dort heimisch werden sollen, das Einleben zu erleichtern.
Wir treffen uns am Sonntag, den 24. November um 11.00Uhr am Parkplatz „Hardtschlucht“ bei Wäldershausen, um von dort aus gemeinsam zu starten.
Wir freuen uns über zahlreiche helfende (auch erwachsene!) Hände - bitte an entsprechende Kleidung denken!
Der Ausklang dieser Aktion findet bei Kaffee und Kuchen statt.

TV Homberg

Weibliche Jugend B

HSG K/P/G Butzbach - TV Homberg 17:17 (11:9)
Kurz vor Absage der Partie gegen Schlusslicht Butzbach
Lena, Luise und Katharina aus der C-Jugend, waren bereit sowohl ein hartes C-Jugend Spiel zu spielen und gleich danach mit nach Butzbach zu fahren. Deshalb konnte das Spiel doch noch stattfinden.

Mit drei C-Jugendlichen im Gepäck machte sich die B-Jugend des TVH auf nach Butzbach. So einfach wollte man dem Gastgeber doch auch nicht die 2 Punkte schenken. Den besseren Start erwischte die HSG und ging mit 1:0 in Führung. Keine der beiden Mannschaften konnte sich entscheidend absetzen **8:8** (17. Min.) und **9:9** (22. Min.). Die Gastgeber erzielten wenig Tore aus dem gebundenen Spiel heraus. Sie bekamen allein in der 1. Halbzeit **sieben Siebenmeter** zugesprochen. Manchmal nicht so ganz nachzuvollziehen warum. Die Mädels stellten sich aber mehr und mehr auf die Gegner ein, schoben besser zu zweit zusammen und gaben der Schiedsrichterin nur noch selten die Möglichkeit auf 7-Meter entscheiden zu können oder zu müssen. Die Gastgeberinnen aus Butzbach kamen nun nicht mehr zu einfachen Toren und konnten in der 2. Halbzeit nur noch sechs Tore erzielen. Der TVH jedoch erarbeitete sich clever aus einem zwei Tore Rückstand 12:10 (35. Min.) eine tolle 14:17 Führung kurz vor Ende des Spiels. Leider musste der TVH genau in dieser heißen Schlussphase auf zwei wichtige Spielerinnen wegen Verletzungen ausgewechselt werden. Das konnte nun nicht mehr von den zwei letzten Auswechselspielerinnen kompensiert werden und der Gegner erzielt noch drei glückliche Treffer in Folge zum **17:17** Unentschieden. Erwähnenswert wäre noch das **Elena Stoimenovski** überglücklich und im richtigen Moment, ihr erstes Tor für den TVH erzielen konnte. Glückwunsch!!!

Für den TVH spielten: Diana Girschek (Tor), Anne Herbert (Tor); Luise Köhler, Katharina Belzer, Lena Herbert (6/2), Pauline Fuhr, Rahel Dobbener (2), Jana Fuchs (3), Ida Schmidt (5/1), Elena Stoimenovski (1) und Vivien Polednik

Weibliche Jugend C - Bezirksliga A - Mitte 2 16.11.2013

TV Homberg : JSGwC Kleenheim/Lang-Göns 21:23 (8:12)

Schiedsrichterin: „Ein so tolles Spiel der weiblichen Jugend C habe ich schon lange nicht mehr gepfiffen.“ Und genau das war es auch, abwechslungsreich, spannend und einfach nur gut.

Die Hombergerinnen hatten den Start des Spiels etwas verpasst. Nach einem 7m-Wurf stand es schon nach wenigen Minuten 0:2 für Kleenheim. Doch dann erwachten die Mädels des TV und holten auf. Im Wechsel trafen jetzt beide Mannschaften. Nur gegen Ende der ersten Halbzeit verließen die Kräfte die Homberger Mädels und so ging man in die Halbzeit mit einem Rückstand von 8:12 Toren. Das Spiel lief allerdings gut und die Hombergerinnen hätten nicht gedacht, dass sie so stark mit den Kleenheimerinnen mithalten konnten. In der Pause motivierten sie sich noch einmal und so begann die zweit Halbzeit erstaunlich positiv für den TV Homberg. Man erzielte sowohl Tore aus dem Rückraum, vom Kreis, von den Außenpositionen und auch vor allem durch Einzelaktionen. Gegen Mitte der zweiten Halbzeit hatten die Hombergerinnen den Ausgleich geschafft. Der Angriff lief gut, nur die Abwehrleistung schwächelte noch ein bisschen. Durch einige 2-Minutenstrafen gab es immer wieder Lücken in der Abwehr, die die Gegnerinnen ausnutzten. Fünf Minuten vor Schluss stand es 20:20 Tore. Doch Kleenheim warf weitere drei und die Hombergerinnen leider nur noch eins. So endete dieses wirklich gutes Handballspiel mit 21:23 Toren. Die Trainer des TV Hombergs sind sehr stolz auf ihre Spielerinnen und möchten sich hiermit auch beim großartigen Publikum bedanken, dass so mitgefiebert hat.

Homberg spielte mit:

Katharina Belzer (Tor), Lena Burchart (2), Carina Nebel, Lena Herbert (13/2), Anja Bock (1), Liza Brückner-Sanchez, Maxine Schmidt (4/1), Julia Reich, Luise Köhler (1) und Marie Jantosca

Männer

TV Cölbe - TV Homberg 18:17 (13:10)

Schwächephase um die Halbzeitpause kostete den möglichen Punktgewinn

Nach den beiden einzigen Niederlagen gegen die HSG Kleenheim ging es für den TVH um viel und das war spürbar.

Nach einer mit 3:3 ausgeglichenen Anfangsphase setzten sich die Gastgeber auf 5:3 ab, ehe der TVH wieder zum 5:5 ausgleichen konnte. Beim 6:7 gingen die Ohmstädter erstmals in Front und auf der Bank stieg die Hoffnung, dass nun endlich auch im Angriff zum Homberger Spiel gefunden wird.

In den verbleibenden Minuten bis zur Pause gelang den Gästen allerdings kein Torerfolg mehr und mit einem 10:7 wurden die Seiten gewechselt.

Nach Wiederanpfiff blieb das Angriffsspiel des TVH weiter zu unpräzise und statisch, so dass die Abwehr des TV Cölbe leichtes Spiel hatte und das Spiel beim 15:9 entschieden schien.

Nun plötzlich wachte Homberg auf, holte Tor um Tor auf und brachte sich durch jetzt nur noch seltene, aber zum jeweils ungünstigsten Zeitpunkt auftretende Aussetzer um den möglichen Punktgewinn.

Am Ende feierten die Gastgeber einen nicht unverdienten 18:17 Heimsieg.

TVH: Johannes Michel; M. Franz (3), T. Schmidt (3), J. Franz (7/6), Bernhart, Matheisl, Julian Michel, Simonides, Heinrich, Roßkopf, Schraub, S. Schmidt (3/2), Fina (1),

Frauen II am 16.11.2013 - 17:00 Uhr

TV Cölbe - TV Homberg II 16 : 16 (6 : 7)

Punkt verschenkt

Der Spielbeginn verlief für beide Mannschaften sehr verhalten. Das erste Tor des Spiels fiel in der 7. Minute für den TV Homberg. Die Abwehr der Ohmstädterinnen stand wie gewohnt sicher, man ließ nur wenige Torwürfe zu und der erste Gegentreffer wurde in der 12. Minute verzeichnet. Im Angriff dagegen lief bis dahin überhaupt nichts zusammen. Das Spiel der Hombergerinnen war zu langsam, um wirkungsvoll Druck auf die gegnerische Abwehr zu machen. Die Würfe auf das Cölber Tor waren unvorbereitet und ungenau, so dass die Torhüterin des Gastgebers keine Mühe hatte, die Bälle abzuwehren. Nach dem 1 : 1 in der 12. Minute fand Cölbe besser in das Spiel und erzielte bis 21. Minute weitere 4 Tore bis zum Spielstand von 5 : 3. In den folgenden Minuten bis zur Halbzeit kämpfte sich die Homberger Mannschaft wieder heran und konnte mit einem Tor Vorsprung in die Halbzeitpause gehen.

Die beste Phase des Spiels aus Homberger Sicht begann unmittelbar nach der Halbzeit und dauerte bis zur 45. Minute. Endlich spielte die Mannschaft wieder schnelle Angriffe, die Torwürfe trafen ihr Ziel und man führte schließlich mit 4 Toren beim Stand von 8 : 12. Eigentlich hätte hier eine Vorentscheidung fallen müssen, aber leider verfiel die Mannschaft wieder in die Anfangslethargie und erzielte mit einer über das gesamte Spiel gesehenen indiskutablen Angriffsleistung in den letzten 5 Minuten des Spiels nur noch 4 Tore, während Cölbe Tor um Tor bis zum gerechten Endstand von 16 : 16 aufholte.

Für den TV Homberg spielten:

Mareike Braun (Tor), Jill Hilden (Tor); Christin Badinski (1), Daniela Balzer, Franziska Burmeister-Lather (1), Daniela Hasenpflug (4), Lena Hedderich, Lena Wilhelm (2), Maren Witschel (7/3), Sarah Zipf (1)

Frauen

TV Homberg : HSG Gedern/Nidda 20:29 (10:16)

TV Homberg „komplett neben der Spur“

Gegen die HSG Gedern/Nidda hatte sich der TVH viel vorgenommen und sorgte gleich mit Tempogenstößen und guten Spielzügen für eine 2:0 und 5:4-Führung. Nun war der erste Schwung des TVH aber vorbei und die HSG kam immer wieder über ihre Kreisspielerin zu einfachen Torerfolgen. Auch auf den übrigen Abwehrpositionen zeigten sich riesige Abwehrlücken, die von der HSG konsequent genutzt wurden. So verwunderte niemanden die 10:16-Halbzeitführung der Gäste.

Im zweiten Durchgang zunächst ein unverändertes Bild, ehe der TVH die Abwehr umstellte. Hiervon waren die Gäste sichtlich beeindruckt und der TVH verkürzte den Vorsprung bis zum 19:23. In der Folgezeit fiel der TVH jedoch komplett auseinander und die Gäste machten mit einem 6:1-Lauf „den Sack zu“. Gegen einen gut aufgelegten und spielfreudigen Gegner hatte der TVH lediglich zwanzig gute Minuten entgegenzusetzen, was in dieser Klasse zum Klassenerhalt nicht ausreichend sein dürfte. Das ernüchternde Endergebnis von 20:29 sorgte somit beim TVH für lange Gesichter und einen ungewohnt wortkargen Trainer.

Für den TVH:

Janine Böttner, Stella Raddant; Annika Schott, Chiara Bock (7/3), Nadine Mensdorf (1), Nicole Gadek (1), Anika Louzek, Cassandra Pfeil, Frederike Eder (3), Johanna Schindler (3), Nina Röhrig, Natascha Waltemathe (1), Carolin Repp (2), Sophia Bock (2)

Für die HSG Gedern:

Eberhardt (10/2), Gudermann (3), Röder (2), Link (1), Appel (5/1), Eckhardt (1), Schnarr (7)

Abteilung Handball

09.11.2013 Männer - Bezirksliga D

TV Homberg - SC Stockhausen II 24:13 (12:6)

Gegner klar beherrscht

Nach nervösem Beginn mit einem 0:1 Rückstand setzte sich der TVH auf 4:1 ab.

Statt daraus Sicherheit zu gewinnen, folgte zunächst eine Schwächeperiode der Gastgeber, die nach dem 4:3 Anschlusstreffer der Gäste zumindest die Führung behaupten konnten.

Über die Stationen 5:3 und 6:5 begann Homberg das Spiel zu dominieren und zog auf 10:5 davon.

Der SV Stockhausen II verlegte sich nun verstärkt auf das Provozieren der Gegenspieler und hatte damit sogar Erfolg. Einer der jungen Homberger Spieler ließ sich zu einem Revanchefoul verleiten und erhielt die rote Karte.

Der gut leitende Schiedsrichter konnte die vorangegangene Provokation des Gästespielers nicht sehen und so kam dieser “ungeschoren” davon. Davon unbeeindruckt ging der TV Homberg mit einer 12:6 Führung in die Halbzeit.

Nach Wiederanpfiff erhöhte man auf 16:7 und ließ beim SV gar nicht erst den Hauch einer Hoffnung aufkommen.

In der Folgezeit konnte es sich der TVH erlauben den ein oder anderen angeschlagenen Spieler zu schonen und zog dennoch mit 12 Toren auf 22:10 davon.

Besonders die starke Abwehrleistung war laut Hombergs Trainer Sartorius erfreulich, der die 3 Gästetreffer in den letzten Minuten zum 24:13 Endstand nicht überbewerten wollte.

Für den TVH: Johannes Michel; M. Franz (7), T. Schmid (1), J. Franz (7/3), Bernhart, Matheisl, Julian Michel (n.e.), Simonides (1), Heinrich, Schraub (3), S. Schmidt (2), Fina (3), Repp

09.11.2013 Männliche Jugend B - Bezirksliga B

TV Homberg - JSGmB Buchenau/Biedenkopf 22:6 (11:5)

Doppelte Manndeckung

Gegen die JSGmB Buchenau/Biedenkopf feierte der TV Homberg einen

deutlichen 22:6 Heimerfolg. Nur in den ersten 10 Minuten bis zum 4:3 Zwischenstand hatte der TVH Schwierigkeiten mit dem Gegner, der von Beginn an mit einer Manndeckung gegen Löchel agierte.
Nachdem der TV auf auf 7:3 erhöht hatte, stellten die Gäste auf eine doppelte Manndeckung um. Angesichts der Tatsache, dass diese Maßnahme bis zum Schlusspfiff durchgehalten wurde und auch die letzten Gegner des TV Homberg sich ähnlich verhielten, muss man die Frage stellen, ob diese stringenten Manndeckungen im Sinne des Jugendhandballs sind!
Ungeachtet dessen beantwortete Homberg alles weitere auf dem Spielfeld. Nach dem 11:5 Pausenstand ließen die Gastgeber nur noch einen Gegentreffer zu und brachten die Partie mit 22:6 ins Ziel.
Besonders erfreulich waren dabei die starke Leistung der beiden C-Jugendlichen J. Metz und C. Roos die sich beide in die Torschützenliste eintragen konnten.
Für den TVH: Weck; Rieger (2), Sartorius (4), Löchel (6/2), Metz (1), Schäfer (5/1), Roos (3), Herold (1)

10.11.2013 Weibliche Jugend C - Bezirksliga A

TSV E. Stadtallendorf - TV Homberg 13:20 (7:8)

Am letzten Wochenende traf der Sechstplatzierte TV Homberg auf den dritt platzierten TSV E. Stadtallendorf. Die Hombergerinnen hatten sich vorgenommen, ihr bestes zu geben und mit den Stadtallendorferinnen mit zu halten. Doch es kam besser. Durch viele Einzelaktionen kamen die Hombergerinnen leicht zum Torerfolg und auch die Abwehr attakkierte offensiv, sodass sie einen flüssigen Spielfluss der Gegnerinnen verhinderten. Nach der ersten Halbzeit führten sie dann sogar mit einem Tor. Die zweite Halbzeit dominierten der TV Homberg deutlich. Das Zusammenspiel wurde besser und das Tempo steigerte sich. Auf Grund von vielen Tempogegenstöße konnten sich die Hombergerinnen dann stark absetzten. Erfreulich zeigt am Ende die Anzeigetafel 13:20 Tore, somit hatten die Hombergerinnen gewonnen und liegen nun schon auf dem viertel Tabellenplatz. Ein großes Dankeschön gilt allen Fans, die mit uns nach Stadtallendorf gereist sind. Vielen Danke für eure Unterstützung.
Für den TVH: Kristin Lederer (Tor), Katharina Belzer (Tor), Thordis Schlote (1), Lena Burchart, Carina Nebel, Lena Herbert (13/2), Anja Bock (2), Liza Brückner-Sanchez, Maxine Schmidt (3/1), Gina Nagel (1) und Julia Pieter

09.11.2013 Männliche Jugend E - Bezirksliga B

TV Mainzler - TV Homberg 5:0

Am Samstag spielte der TV Homberg in Lollar gegen die Mannschaft aus Mainzlar. Leider musste man sich mit 252:28 Punkten gegen einen sehr starken Gegner geschlagen geben.
Für den TVH: Even Berry, Timon Böckner (2), Karl Böckner, Luis Schmidt (1), Joschua Pior, Marius Korth, Attila Pilz (5), Jan Niklas Decher (4), Tilmann Pott

TV Homberg

Badmintontraining

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

Erster Punktgewinnn für die zweite Mannschaft der TTG

Büßfelds zweite Mannschaft konnte am vergangenen Wochenende ihren ersten Punktgewinn erspielen. Gegen den Tabellendritten Mücke gelang ein 8:8 Unentschieden. Die erste Mannschaft konnte trotz einer 8:4 Führung keinen doppelten Punktgewinn einfahren; gegen die TTG Kirtorf/ Ermenrod trennte man sich am Ende ebenfalls 8:8 Unentschieden.

Bezirksliga

TTG Büßeld - TTG Kirtorf/Ermendorf II 8:8

In einem hochklassigen Spiel zeigten beide Mannschaften Tischtennis auf hohem Niveau. Beide Mannschaften mussten mit Ersatz antreten, so dass es auf dem Papier nach leichten Vorteil für Büßfeld aussah.
Die 2:1 Doppelführung baute Kotthoff auf 3:1 aus.Schönfelder musste sich gegen Ritter geschlagen geben, während Habermehl Seibert in knappen 3 Sätzen bezwang. Udo Winkler hatten gegen Klaus Gläser keinen guten Tag, dafür aber Mario Beyer, der in einem sehenswerten 5-Satz-Match am Ende als Sieger den Tisch verließ.Spielstand 5:3. Kraft hatte gegen Hollenbach keine Chance; 5:4.Kotthoff, Schönfelder und Habermehl zeigten dann Tischtennis vom Feinsten, was die die 8:4 Führung bedeutete. Leider konnte man am Ende keinen doppeltenn Punktgewinn herausschlagen, da sich die Gäste nicht aufgaben und sich am Ende doch noch einen Punkt sichern konnten.
Für Büßfeld spielte:
Kotthoff/Habermehl 1, Schönfelder/Beyer, M, Winkler, U./Kraft 1 Kotthoff 2, Schönfelder 1, Habermehl 2, Winkler, U., Beyer, M. 1, Kraft

Bezirksklasse

TTG Büßfeld II - TTG Mücke II 8 : 8

Vor dem Spiel hatte man sich eigentlich keine großen Chancen gegen den Tabellendritten ausgerechnet, am Ende aber sah man in zufriedene Gesichter bei den Büßelder Spielern.
Die 3:0 Doppelführung war schon eine Überraschung, doch die Gäste hatten eine Antwort. Fünf Siege in Folge bedeuteten die 5:3 Führung für die Gäste.Beim Stande von 4:7 sah man sich schon wieder auf der Verliererstraße. Doch diesmal kam es anders. Nach 4 Siegen in Folge führte man nun mit 8:7, ein doppelter Punktgewinn in greifbarer Nähe.
Leider mussen sich aber dann Mario Jilg und Markus Christ im Abschlussdoppel gegen Carsten Stiehler/Hugo Schön geschlagen geben.
Ein positives Zeichen der Mannschaft. Man kann nur hoffen, dass dies weiterer Ansporn für die noch ausstehenden 3 Spiele ist.
Für Büßfeld spielte:
Jilg/Christ 1, Kraft/Höhn, A. 1, Winkler,Ch./Höhn,H.1, Jilg, Kraft, Christ 1, Winkler,Ch. 1, Höhn, A. 1, Höhn, H. 2

3. Kreisklasse

TTG Büßfeld V - TTC Wettsaasen II 2 : 8

Gegen bärenstarke Gäste war Büßfelds fünfte Mannschaft etwas überfordert, so dass die Niederlage auch in dieser Höhe keine Blamage bedeutet.
Für Büßfeld spielte:
Reitz/Lanz 1, Reitz, Emrich,Thl 1, Lanz,Schmidt,S.

Bernd Kraft zweimaliger Bezirksmeister im Doppel

Bei den Tischennisbezirksmeisterschaften am 09./10.11.2013 in Flieden waren auch die beiden Büßfelder Bernd Kraft und Daniel Schönfelder angetreten.
Im Doppelwettbewerb lief es vor allem für Bernd Kraft sehr erfolgreich.
In der Klasse Ü 60 dominerte er mit seinem Doppelpartner Eugen Wolf von der TTG Kirtorf/Ermenrod die Klasse. Im Endspiel trafen sie auf das starke Doppel Erwin Becker/Roland Flick vom Gießener SV, welches sie nach hartem Kampf besiegen konnten.
Auch in der D-Klasse lief es im Doppel für Kraft sehr gut. Mit seinem zugelosten Partner Lukas Mackenroth vom TC Ulmbach sicherte er sich hier seinen zweiten Titel.
Im Einzelwettbewerb lief es dann leider nicht mehr ganz so gut. Bei der Ü 60 konnte er die Vorrunde noch meistern, schied aber dann gegen seinen Doppelpartner von der Ü 60 Eugen Wolf aus.
Sowohl in der B- als auch in der C-Klasse kam er nicht über die Vorrunde hinaus.
Anders dagegen Daniel Schönfelder. In der C-1 Klasse konnt er souverän seine Guppe gewinnen, musste sich jedoch dann im Viertelfinale gegen den späteren Sieger Björn Stelting vom TTC Salmünser beugen.
Im Doppel erreichte er hier mit seinem Partner Torten Josten vom TSV Altenschlirf einen dritten Platz.
Sowohl Daniel Schönfelder alsauch Bernd Kraft haben sich aber für die Hessischen Tischennismeisterschaften qualifiziert.

Bezirksmeister Ü 60 v.links Eugen Wolf / Bernd Kraft

Vdk Büßfeld- Schadenbach

Einladung zur Weihnachtsfeier 2013

am Mittwoch den 04. Dezember, um 14 Uhr
im Landgasthof Fleischhauer

Der VdK-Ortsverband Büßfeld-Schadenbach lädt alle Mitglieder mit Partner zu der Weihnachtsfeier am Mittwoch, den 04. Dezember um 14 Uhr in den Landgasthof Fleischhauer nach Büßfeld ein.

Der Vorstand

Ev. Posaunenchor Deckenbach

Freiwillige Feuerwehr Erbenhausen

An alle Aktiven der FFW Erbenhausen

Monatsübung im November
Sonntag, den 24.11.2013 um 09:30Uhr
Thema: Erste Hilfe
Die Übung wird durchgeführt von T. Krämer

Termine im November:

Streckendurchgang in Alsfeld am 30.11.2013
Weihnachtsmarkt am DGH mit den Landfrauen
am 30.11.013 Beginn: 12:00 Uhr

Der Wehrführer

Freiwillige Feuerwehr Nieder-Ofleiden

Jahresabschlussübung Jugendfeuerwehr Nieder-Ofleiden

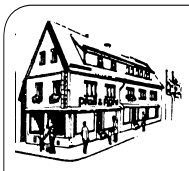
Nicht nur das Jahr, sondern auch die Zeit der Außendienste geht zu Ende. Für die Jungs und Mädels der Jugendfeuerwehr, am Samstag mit einer großen Abschlussübung. Es brennt die Sporthalle, hieß die Meldung und nun musste man in Windeseile die Autos besetzen. Vor Ort übernahm man sofort die Brandbekämpfung. Zur Wasserentnahme wurde ein Standrohr gesetzt und 3 B-Längen bis zum Verteiler gelegt. Im Angriff waren 3 Strahlrohre mit jeweils 2 C-Längen.

Nach dem Übungsende und einpacken ging es zur Manöverkritik zurück ins Gerätehaus. Auch die erschienenen Gäste zeigten sich sichtlich begeistert mit der dargebotenen Leistung und spendierten den Jungs und Mädchen die mit sehr viel Spaß bei der Sache waren, noch ein paar Bratwürstchen und Getränke.

Der nächste Übungsdienst findet am Montag, 18. November um 18:30Uhr im Feuerwehrhaus statt. Hierzu sind alle neugierigen und interessierten Kinder ab 10 Jahre recht herzlich eingeladen.

Kirchliche Nachrichten

Anzeige



Pfeil & Rühl
Inhaber: Karin Rink

Bestattungen aller Art

Ihr Partner in Homberg für FriedWald und RuheForst

Pfeil & Rühl • Frankfurter Str. 12 • 35315 Homberg • Tel. (06633) 7576 od. 207 • Fax: 642265

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Mittwoch, 20.11.
19.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der Stadtkirche

Freitag, 22.11.
18.00 Uhr Probe zum Musical in Nieder-Gemünden in der Ev. Kirche
Angebot der Suchthilfe Vogelsberg
19.30 Uhr Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

Samstag, 23.11.
18.00 Uhr 1. Aufführung des Musicals „Eleasar, der vierte König“ in Nieder-Gemünden in der Ev. Kirche

Ewigkeitssonntag, 24. November
09.30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des Kirchenjahres und Feier des Hl. Abendmahles in der Stadtkirche
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
18.00 Uhr 2. Aufführung des Musicals „Eleasar, der vierte König“ in der Ev. Stadtkirche Homberg

Montag, 25.11.
16.30 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain
18.00 Uhr Kinderchorprobe im Gemeindehaus

„Eleasar, der vierte König“ - ein Familienmusical

Die Geschichte:
Neben den bekannten drei Königen oder Weisen aus dem Morgenlande sieht auch ein vierter König den Stern und macht sich mit ihnen auf die Messias-Suche. Bald aber trennen sich schon ihre Wege. Eleasar - so heißt der vierte König - geht seinen eigenen Weg. Er kann einfach nicht an vielerlei Unheil und Not vorbei gehen, die zu lindem ihn immer wieder aufhalten. Dabei verschenkt er all seine Habe und gerat auch selber in Konflikte und Zweifel, zumal der Stern nicht immer scheint.
„Zu spät, bin viel zu spät“ weiß er spätestens, nachdem er freiwillig im Austausch für einen unschuldigen Jungen sogar Jahrzehnte auf einer Galeere als Ruderknecht gedient und die dunkelste Stunden und Zeiten durchlitten hat. Letztlich kommt er in eine Stadt: Jerusalem. 30 Jahre zu spät, aber doch noch zur rechten Zeit, um den Gesuchten zu sehen. Den Messias - allerdings am Kreuz ... Was nach außen hin tragisch scheint, erfüllt ihn selber mit unendlichem Glück, denn seine Suche - anders als gedacht - führt zum ersehnten Ziel.
Musik & Szene:
Die Geschichte wird in 6 Bildern präsentiert. Ein Erzähler verknüpft die verschiedenen Szenen, deren Einzelrollen von Jugendlichen und Erwachsenen singend dargestellt werden. Ein großer Chor und ein Musiker-Ensemble begleiten durchgehend das Spiel. Die musikalische Leitung hat Kirchenmusikerin Katrin Anja Krauße. Die Musik schrieb Gerd-Peter Munden Kantor am Braunschweiger Dom und Spezialist in Sachen Musik für Kinder und Jugend. Nach bereits mehreren erfolgreichen Kinder-Musiktheatern ist hier auf Anregung von Albert Neuhauser ein neues Musical entstanden, das für ein breites Publikum geeignet ist. Nach der Prosa-Vorlage von Edzard Schaper schuf das Libretto Eugen Eckert, als Autor für Texte im Neuen Geistlichen Lied bekannt.
Dauer: ca. 85 Minuten.
Geeignet für die ganze Familie, Kinder ab Grundschulalter.
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Das Pfarrbüro ist montags, dienstags und donnerstags von 8.00 Uhr bis 12 Uhr geöffnet.
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de
Nächstes Treffen
der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Mittwoch, 20. November 2013
19 Uhr 30 in Maulbach: Gottesdienst zum Buß- und Bet-Tag (Kollekte für die eigene Gemeinde)

Donnerstag, 21. November 2013
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 24. November 2013 -Ewigkeitssonntag-
13 Uhr Gottesdienst mit Gedenken für die Verstorbenen (Kollekte für demenzkranke Menschen)

Vorankündigung

Unser Posaunenchor lädt am Samstag, den 30. November, dem Vorabend des 1. Advent, zu einem Konzert in die Appenröder Kirche ein. Wir stellen die Folge von adventlichen Liedern und Melodien unter die Überschrift: „Niemals war die Nacht so klar - Türen öffnen zum Advent". Auch der Flötenkreis Ober-Ofleiden und Sylke Sann-Kehl an der Orgel wirken dabei mit. Wir beginnen um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Evang. Kirchengem. Burg-Gemünden-Bleidenrod, Nieder-Gemünden, Elpenrod, Hainbach

Mittwoch, 20.11.13

Nieder-Gemünden
14.00 Uhr Frauenkreis

Donnerst., 21.11.13

Elpenrod
14.00 Uhr Frauenkreis

Hainbach
14.00 Uhr Frauenkreis

Burg-Gemünden
17.00 Uhr Krippenspielprobe in der Kirche

Samstag, 23.11.13

Nieder-Gemünden
18.00 Uhr Eleasar - der vierte König, Musical in der Kirche
Leitung Katrin Anja Krauße, Solisten, Projektchor „Groß und Klein"
Homberg (Ohm), Instrumentalisten
Eintritt frei, Spenden erbeten!
Wir laden dazu recht herzlich ein!

Sonntag, 24.11.13 Ewigkeitssonntag

Burg-Gemünden
09.30 Uhr Gottesdienst m. Fürbitten für die Verstorbenen

Nieder-Gemünden
09.30 Uhr Gottesdienst m. Fürbitten für die Verstorbenen

Bleidenrod
10.45 Uhr Gottesdienst m. Fürbitten für die Verstorbenen

Hainbach
10.45 Uhr Gottesdienst m. Fürbitten für die Verstorbenen

Otterbach
14.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof

Elpenrod
14.30 Uhr Andacht in der Kirche

Montag, 25.11.13

Burg-Gemünden
18.00 Uhr Jugendchor „Bunielot"
19.00 Uhr Ev. Singkreis „Bunielot"
(Burg-Nieder-Gemünden, Elpenrod, Otterbach)

Mittwoch, 27.11.13

Nieder-Gemünden
14.00 Uhr Frauenkreis

Otterbach
14.00 Uhr Frauenkreis

Evang. Pfarramt Deckenbach

Mittwoch, 20. November
19 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit der Homberger ev. Kirchengemeinde in der Stadtkirche Homberg

Ohmtal-Taxi

Kranken- und Dialysefahrten
Kur- und Rehafahrten
Fahrten zu stationären Behandlungen
Abrechnung mit allen Krankenkassen

Flughafentransfer
Geschäfts- und Privatfahrten
Kurierdienste
Jetzt auch Beförderung bis zu 8 Personen

Frankfurter Str. 2 (im Reiseladen) - 35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 - 64 33 440

Donnerstag, 21. November
20 Uhr Posaunenchor, Jugendheim Deckenbach

Samstag, 23. November
16 Uhr Krippenspielprobe, Kirche Deckenbach

Sonntag, 10. November Ewigkeitssonntag
09.30 Uhr Gottesdienst mit namentlicher Fürbitte für die Verstorbenen des letzten Kirchenjahr, Deckenbach
10.30 Uhr Gottesdienst mit namentlicher Fürbitte für die Verstorbenen des letzten Kirchenjahr, Schadenbach
14 Uhr Gottesdienst mit namentlicher Fürbitte für die Verstorbenen des letzten Kirchenjahrs, Büßfeld
Kollekte: Für den Stiftungsfond DiaDem - Hilfe für demenzkranke Menschen
18 Uhr Musical: Eleasar der vierte König, Stadtkirche Homberg (Text: nachfolgend)

Musical: Eleasar- Der vierte König
Ein Projektchor mit kleinen und großen Sängerinnen und Sängern aus der Region führt unter der Leitung von Kirchenmusikerin Katrin Anja Krauße am Ewigkeitssonntag um 18 Uhr in der Stadtkirche in Homberg das Musical von Eleasar, dem vierten König, auf. Zur Geschichte: Eleasar macht sich mit Kaspar, Melchior und Balthasar auf den Weg, um dem neugeborenen Gottessohn zu huldigen und ihm als Geschenk 3 kostbare Edelsteine zu bringen. Unterwegs wird er immer wieder aufgehalten. Wird er noch rechtzeitig kommen, um vor dem König aller Könige niederzuknien und ihm seine Geschenke zu überreichen? Lassen Sie sich von einer wunderbaren Geschichte und von schöner Musik anrühren. Die evangelische Kirchengemeinde Homberg lädt herzlich ein. Der Eintritt ist kostenlos. Um eine Spende wird gebeten.
Weihnachts-Gemeindebrief In diesen Tagen tragen unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden den neuen Gemeindebrief aus. Restliche Exemplare liegen zum Mitnehmen in den Kirchen aus.
Festgottesdienst des Posaunenchors
Am 1. Advent (19 Uhr) feiert der Posaunenchor unserer Pfarrei seinen 50. Geburtstag mit einem Festgottesdienst in der Kirche in Deckenbach. Die Predigt hält unser Dekan Dr. Jürgen Sauer aus Alsfeld. Im Gottesdienst wirken der Posaunenchor Deckenbach, die befreundeten Posaunenchöre aus Maulbach und Nieder-Ofleiden und der Deckenbacher Gesangverein mit. Dazu laden wir alle Gemeindeglieder herzlich ein.
Im Anschluss an den Gottesdienst finden Ehrungen und ein gemütliches Beisammensein im Dorfgemeinschaftshaus Deckenbach statt.
Bürozeiten Das Pfarrbüro ist montags und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Außerhalb der Bürozeiten erreichen Sie Pfarrerin B. Schrag unter der Nummer des Homberger Pfarramtes (06633.314)

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Mittwoch, 20. November 2013
19 Uhr 30 in Maulbach: Gottesdienst zum Buß- und Bet-Tag (Kollekte für die eigene Gemeinde)

Donnerstag, 21. November 2013
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 24. November 2013 -Ewigkeitssonntag-
10 Uhr 45 Gottesdienst mit Gedenken für die Verstorbenen (Kollekte für demenzkranke Menschen)

Vorankündigung

Unser Posaunenchor lädt am Samstag, den 30. November, dem Vorabend des 1. Advent, zu einem Konzert in die Appenröder Kirche ein. Wir stellen die Folge von adventlichen Liedern und Melodien unter die Überschrift: „Niemals war die Nacht so klar - Türen öffnen zum Advent". Auch der Flötenkreis Ober-Ofleiden und Sylke Sann-Kehl an der Orgel wirken dabei mit. Wir beginnen um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Dienstag, 19.11.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen

Mittwoch, 20.11. - Buß- und Bettag -
14.00 Uhr Frauenkreis in Ehringshausen
19.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahles in Ehringshausen, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde

Donnerstag, 21.11.
15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Samstag, 23.11.
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach
15.00 Uhr Kindergottesdienst-Nachmittag mit Vorstellung des Krippenspiels in Ehringshausen

Sonntag, 24.11., -Ewigkeitssonntag -
10.00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken in Ehringshausen, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken in Rülfenrod, Pfr. Harsch
Kollekte: für den Stiftungsfonds „DiaDem- Hilfe für demenzkranke Menschen“

Dienstag, 26.11.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen

Mittwoch, 27.11.
14.00 Uhr Frauenkreis Ermenrod / Zeilbach

Donnerstag, 28.11.
14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen
15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Samstag, 30.11.
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach
15.00 Uhr 1. Krippenspielprobe in Ehringshausen

Sonntag, 1.12., -1. Advent -
10.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Präd. Ruppert
11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Präd. Ruppert
Kollekte: eigene Gemeinde

Krippenspiel an Heilig Abend in Ermenrod

Die Proben für das Krippenspiel finden nach Absprache in der Kirche in Ermenrod statt.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360:
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11 Uhr

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Mittwoch, 20. November 2013
17 Uhr 00 Krippenspielprobe
19 Uhr 30 Gottesdienst zum Buß- und Bet-Tag (Kollekte für die eigene Gemeinde)

Donnerstag, 21. November 2013
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 24. November 2013 -Ewigkeitssonntag-
09 Uhr 30 Gottesdienst mit Gedenken für die Verstorbenen (Kollekte für demenzkranke Menschen)
10 Uhr 30 Kindergottesdienst mit Krippenspielprobe
Der Haushaltsplan 2014 liegt für eine Woche im Pfarramt offen.

Vorankündigung

Unser Posaunenchor lädt am Samstag, den 30. November, dem Vorabend des 1. Advent, zu einem Konzert in die Appenröder Kirche ein. Wir stellen die Folge von adventlichen Liedern und Melodien unter die Überschrift: „Niemals war die Nacht so klar - Türen öffnen zum Advent“. Auch der Flötenkreis Ober-Ofleiden und Sylke Sann-Kehl an der Orgel wirken dabei mit. Wir beginnen um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Montag, 25. November 2013
19 Uhr Anfängergruppe
20 Uhr Übungsstunde
Weitere Übungsstunden zur Vorbereitung auf das Adventskonzert nach Absprache.

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Samstag, 23.11.
14.00 Uhr Probe für das Krippenspiel in Ober-Ofleiden
10.00 Uhr Probe für das Krippenspiel in Haarhausen

Sonntag, 24.11. Ewigkeitssonntag
09.30 Uhr Gottesdienst mit namentlicher Fürbitte für die Verstorbenen im Kirchenjahr in Nieder-Ofleiden
11.00 Uhr Gottesdienst mit namentlicher Fürbitte für die Verstorbenen im Kirchenjahr in Ober-Ofleiden
13.00 Uhr Gottesdienst mit namentlicher Fürbitte für die Verstorbenen im Kirchenjahr in Haarhausen, anschließend Gedenkfeier am Ehrenmal

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Caritas-Wintersammlung

Mit der Botschaft „Weil spenden gut tut“ findet vom 22. November bis 2. Dezember 2013 die Caritas Wintersammlung des Bistums Mainz auch in unserer Pfarrgemeinde Johannes Paul II. statt. Aus diesem Anlass bitten wir Sie um eine Spende zur Unterstützung der Caritas in unserer Gemeinde und der Arbeit des Caritasverbandes. Die Hälfte Ihrer Spende wird für die Arbeit des Caritasverbandes Gießen e.V. verwendet. Ein Schwerpunkt sind hier die Beratungsdienste, die die Caritas insbesondere zur Hilfe für Menschen in vielerlei Notlagen aufgebaut hat. Ihre Spende ermöglicht dem Caritasverband weiterhin für die Betroffenen kostenlos Beratung und Hilfe zu leisten. Die andere Hälfte Ihrer Spende dient der unbürokratischen Hilfe in Notfällen im Bereich unserer Pfarrgemeinde und fördert unsere gemeindliche Caritasarbeit vor Ort.
Am Ende der Gottesdienste am 23. bzw. 24.11. werden die Messdiener einen Flyer mit Informationen über die Arbeit des Caritasverband Gießen austeilen. Sie haben die Möglichkeit Ihre Spende im Rahmen einer Türkollekte am 30.11. bzw. 1.12. im Anschluss an die Gottesdienste abzugeben. Wenn Sie eine Spendenquittung benötigen, geben Sie die Spende mit einem entsprechenden Hinweis sowie Ihren Kontaktdaten in einen Briefumschlag. Auch können sie zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros Ihre Spende dort persönlich abgeben.
Möchten Sie eine Spende überweisen, so nutzen Sie bitte folgendes Konto:
Kath. Pfarrei Johannes Paul II.
VR-Bank Hessenland eG
BLZ 53093200
Kto. 106928927
Verwendungszweck: Caritas-Wintersammlung
Ein Einzahlungsbeleg wird bis zu 200 EURO von den Finanzämtern als steuermindernd anerkannt. Bei Beträgen darüber - und auf Wunsch auch bei kleineren Beträgen - schicken wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung zu. Nehmen Sie dazu bitte ebenfalls Kontakt mit dem Pfarrbüro auf.
Im Voraus sagen wir ein herzliches Vergelt´s Gott für Ihre Spende.

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 20.11. **Hl. Korbinian**
17.30 Uhr Angelus und Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Eucharistiefeier in der Krypta

Donnerstag, 21.11. **Unsere liebe Frau in Jerusalem**
18.30 Uhr Gebetskreis

Sonntag, 24.11. **Christkönigsonntag Hochfest**
10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 25.11. **Hl. Katharina v. Aleyandrien**
09.30 Uhr Krankenkommunion Frau Neubauer

Gottesdienste und Termine in der Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 24.11. **Christkönigsonntag Hochfest**
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 23.11. **Hl. Kolumban, hl. Klemens I.**
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)
3 47, dem Fax (0 66 33) 91 12 04 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de.
Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:
Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.
Frau Ursula Stiller am Freitag.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 2374,
Herrn Kaplan Michael Leja unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202,
Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr. (0 66 41) 9127600
Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456
Unsere Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist im Pfarrbüro Homberg oder unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 91 19 24 zu erreichen.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Adventsnachmittag mit Musik

Sonntag

08.12.2013

im/am Bürgerhaus

Die Frauengemeinschaft lädt ein
ab 14.30 Uhr zu

Kaffee und Kuchen

Der Musikverein macht weiter ab 17.00 Uhr mit

Imbiss und Glühwein

Mitwirkende: Flötengruppen,
Musikverein mit U21 und kleinen Besetzungen

Der Erlös ist für die Renovierung der Kirche bestimmt.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist. Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich. Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen. Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Diensthandy	**0174/7039129**
Rüdigheim (Treffpunkt)	
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus,Marburger Straße 12)	
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405 oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen
Bürgerstuben Amöneburg
Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107
Bürgerhaus Mardorf
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1 06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15 06429/829394
Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Korksammelstelle in Amöneburg
Korkabfälle (nur Flaschenkorken, Korkuntersetzer, -platten und –pinnwände) können von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr im Rathaus Amöneburg, Zimmer 2 (Vorraum Stadtkasse) abgegeben werden. In den Stadtteilen besteht die Möglichkeit, Korkabfälle während der Außensprechtage der Stadtverwaltung von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr zu entsorgen.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr).
Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Öffnungszeiten des Abfallzweckverbandes Lahn-Fulda (ALF)

Montag – Donnerstag	von 07.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag	von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Im Monat Januar bleibt die Deponie geschlossen.

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Aufgrund der zum 01.04.2006 neu in Kraft getretenen Abfallsatzung der Stadt Amöneburg werden ab diesem Zeitpunkt Bauschutt-Kleinmengen aus privaten Haushaltungen der Amöneburger Bürgerschaft im Bringsystem angenommen. Als Kleinmengen wird dabei eine Menge von bis zu einer Pkw-Ladung (ca. 0,5 Tonnen) angesehen). Größere Anlieferungen können abgewiesen werden.
Als Annahmestelle für die Bauschuttkleinmengen wurde von der Stadt in Absprache mit dem Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AlF) die Erdaushubdeponie Amöneburg festgelegt.
Für die Anlieferung der Bauschuttkleinmengen wird vom Betriebspersonal der Erdaushubdeponie eine Gebühr in Höhe von pauschal 3,00 Euro pro Anlieferung erhoben. Durch Ausweisdokument hat der Anlieferer gegenüber dem Betriebspersonal nachzuweisen, dass er Einwohner der Stadt Amöneburg ist. Die persönlichen Daten des Anlieferers werden zu Auswertungszwecken gespeichert. Anliefer, die nicht Einwohner der Stadt Amöneburg sind, können ebenfalls anliefern. Hierfür beträgt der Preis zurzeit 15,- Euro pro Tonne.

Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AlF) betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:

Telefon	06422/1471
Fax	06422/890995

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel.	06422/7442
Montag bis Freitag	08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten“, K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Fa. Bicker)
Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt
auf der Erddeponie Amöneburg. Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder Stadtverwaltung Amöneburg 06422/92950.
„Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen und
Baum- und Strauchschnitt“:

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt durch den Abfallzweckverband Lahn-Fulda (ALF).
Der ALF weist darauf hin, dass ausschließlich sauber getrennter Astschnitt (ab 20 mm Durchmesser) mit überwiegend verholzten Anteilen, unvermischt mit sonstigen Bioabfällen, angenommen werden kann. Gleichermaßen können auch dickere Stämme, Äste, Kronenholz sowie Wurzelstöcke frei von Erde und Steinen kostenfrei angeliefert werden.
Unverholzte Materialien hingegen, wie z. B. einjähriger Heckenschnitt sowie Reisig mit hohem Laubanteil, Stauden, Laub sowie Grasschnitt sind von einer Annahme ausgeschlossen und werden ggf. zurückgewiesen! Diese Bioabfälle müssen über die Biotonne oder über die Kompostierungsanlage Stausebach kostenpflichtig entsorgt werden.
Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder 06422/92950 (Stadtverwaltung).

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:
Sonntag von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr
Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:
Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS

Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern
zwischen 0 – 6 Jahren.
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg:
Frau Maike Marwedel (Dipl.-Pädagogin)
Persönliche Termine nach Vereinbarung
Info und Anmeldung:
06422/8991903 oder 0170/9161580

Offene Sprechstunden:
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 4. Montag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.00 – 09.00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der **Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf** ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

Sprechzeiten
im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.
Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

Pflegeberatung
Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

Sozialberatung
Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402
E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Museum Amöneburg macht Winterpause

Das Museum Amöneburg mit Naturschutz-Informationszentrum macht Winterpause und ist daher vom 15. November 2013 für den allgemeinen Besuchsverkehr geschlossen und öffnet wieder am 15. April 2014.
Gruppen können nach Anmeldung bei der Museumsleitung (ca. 10 - 14 Tage vorher) das Museum auch in der Winterpause besuchen und dort eine Führung in Anspruch nehmen. Auch der museumspädagogische Dienst wird weiterhin für jeden Freitag in der Zeit von 10.30 bis 12.30 Uhr angeboten; dazu ist jedoch eine vorherige Themen- und Terminabsprache, ebenfalls etwa 10 - 14 Tage vorher, nötig. Für sonstige Fragen etc. steht die Museumsleitung unter Tel.Nr.06422/2474 bzw, email: drschneiderameoe@gmx.de jederzeit zur Verfügung.

Rentenberatung

Die nächste Sprechstunde des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Otto Koch findet am Montag, 9. Dezember 2013 von 12.30 bis 14.30 Uhr im Schwesternhaus in Mardorf, Marburger Straße 12, statt. Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorher bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Tel. 06422/9295-18 einen Termin, damit lange Wartezeiten vermieden werden.
Herr Koch bietet: Beratung in allen Rentenfragen, Rentenanträge
Kontenklärungen
Beratung Altersteilzeit
Beratung private Altersvorsorge (Riesterrente)
Selbstverständlich berät Herr Koch auch Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund (vormals Bundesversicherungsanstalt für Angestellte).

Müllabfuhrtermine

Restmüll

wird am Donnerstag, 21.11.2013, in Amöneburg und Rüdigheim sowie am Freitag, 22.11.2013, in Erfurtshausen, Mardorf und Roßdorf, abgefahren.

Sondermüll-Kleinmengen

können am Samstag, 23.11.2013, in Kirchhain (Festplatz), abgegeben werden.

Kompost

wird am Montag, 25.11.2013, in Amöneburg und Rüdigheim, am Dienstag, 26.11.2013, in Erfurtshausen und Mardorf, sowie am Mittwoch, 27.11.2013, in Roßdorf, abgeholt.

Abfuhr brauchbarer Sperrgüter

(Kein Sperrmüll !)
Die Abfuhr brauchbarer Sperrgüter ist bei der Praxis GmbH Marburg, Tel. 06421/873330, anzumelden. Nächster Abfuhrtermin: Montag, 25.11.2013.

Jugendbeirat der Stadt Amöneburg im Phantasialand

Von links: Philipp Wieber, Sarah Braun, Janina Mengel, Manuel Schick, Johannes Glitsch und Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg

Der Jugendbeirat der Stadt Amöneburg hat sich in diesem Jahr wieder sozial engagiert (z.B. Öffentlichkeitsarbeit beim Kulturspektakel Amöneburg, setzte sich für Wiedereröffnung Jugendraum Mardorf ein, engagierte sich in der Bürgerhilfe uvm…). Als Dankeschön für die geleistete

und erfolgreiche Arbeit in diesem Jahr belohnten sich die Mitglieder mit einem Freizeitausflug.
Samstag, am 12. Oktober trafen sich die Mitglieder des Jugendbeirates und Bürgermeister Richter-Plettenberg, der sich als Fahrer für den Kindergartenbus bereit stellte, bereits früh morgens in Mardorf um in den begehrten Freizeitpark „Phantasialand“ (in Köln) zu fahren. Gegen 12:00 Uhr angekommen, wurden rasch die Eintrittskarten gekauft und sofort ging es schon zur ersten großen Attraktion, dem Free Fall Tower. Nach weiteren Attraktionen, wie z.B. Black Mamba, Colorado Achterbahn, Wildwasserbahn etc., einer warmen Zwischenmahlzeit und der langen Rückfahrt endete der aufregende Tag. Die Reise- sowie die Eintrittskosten wurden von der von der Stadtverwaltung als Dankeschön für die ehrenamtliche Arbeit übernommen.

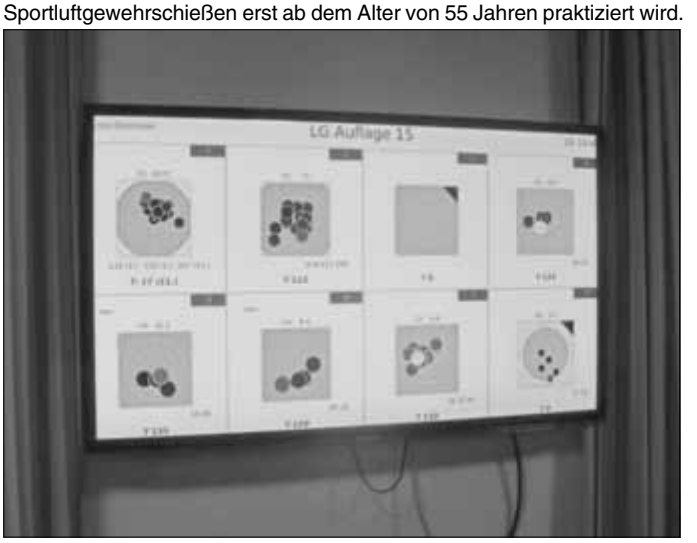
Marktplatz sucht ZIERDE

Weihnachtsbaumspenden erwünscht!

Es dauert nicht mehr lange und der städtische Bauhof wird die Stadtteile mit Weihnachtsbäumen adventlich schmücken. Auch wenn hier in den vergangenen Jahren punktuell etwas gespart wurde, handelt es sich dabei um einen „Kostenblock“ der mit recht nicht auf eine Streichliste kommt. Eine besondere Zierde dabei ist oftmals der Weihnachtsbaum, der mitten auf dem Amöneburger Marktplatz aufgestellt wird. Hierfür wird aktuell ein Spender gesucht, der sich aber rasch entscheiden müsste. Der Baum kann eine Höhe bis u 10 Metern und einen Stammdurchmesser von maximal 30 Zentimetern haben. Dass er eine gute Wuchsform haben sollte versteht sich von selbst. Die fachgerechte Fällung und der Abtransport werden selbstverständlich gewährleistet. Bitte jedoch keine aufwändigen Problemfällungen anbieten. Übrigens, wäre es nicht das erste Mal, dass der Baum für den Marktplatz nicht aus der Kernstadt gestiftet wird. Für andere Stellen im Stadtgebiet können gerne noch Bäum mit einer größere von möglichst nicht mehr als vier Meter kostenlos angeboten werden.
Bitte melden Sie sich bei der Stadtverwaltung unter 06422-92950 und machen einen Besichtigungstermin aus.

Sportschützen, Soldaten und Stadtverordnete messen ihre Schießleistungen

In der vergangenen Woche stand einmal wieder eine interessante und gesellige Veranstaltung der Stadt Amöneburg mit ihrer Patenkompanie der Bundeswehr, der 3. Kompanie des Luftlandefernmeldebataillos DSO in n Stadtallendorf. Geladen hatte der Schützenverein Hubertus Rüdigheim, der sich damit auch für eine n Einladung zum Gästeschießen bei der Bundeswehr auf der Standortschießanlage in Stadtallendorf im Frühjahr revanchierte. Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg konnte so auch im Namen des vereinsvorsitzenden Bernhard Dörr insgesamt 32 Personen begrüßen. Geschossen wurde auf der modernen Luftgewehrschießanlage des Schützenvereins. Neben modernen Präzisionswaffen stand die moderne elektronische und computergestützte Auswertungsanlage, die die Schießergebnisse auf einen Großfernseher direkt in den Gastraum des Schützenhauses übertrug. Geschossen wurde in einer Einzelwertung und einer Mannschaftswertung. Dabei wurden vier Mannschaften zusammengestellt, die aus jeweils einem aktiven Schützen des Vereins angeführt, und mit Soldaten und ehrenamtlichen Kommunalpolitikern aufgefüllt wurden. Nach fünf Probeschüssen wurde es ernst und es waren 15 Schüsse auf die 10 Meter entfernte Zielscheibe abzugeben. Dabei kamen durchweg respektable Ergebnisse heraus, sicher auch deshalb weil alle Schützen stehend aufgelegt schießen durften, was im Sportluftgewehrschießen erst ab dem Alter von 55 Jahren praktiziert wird.



Die besten Einzelergebnisse hatten dann aber erwartungsgemäß die Sportschützen vorzuweisen. Vereinsvorsitzender Bernhard Dörr und Frau Hildegard Hauswirth schossen jeweils 148 Ringe, Sara Schütz, ebenso 146 Ringe, wie Herr Leutnant Jansen, der zurzeit die Kompanie der Bundeswehr anführt.
Natürlich standen auch die Geselligkeit und das Gespräch im Mittelpunkt des Abends. Dem tat es auch keinen Abbruch, dass sich die Kommunalpolitiker der Stadt kurzzeitig in das benachbarte Jugendheim zurückzogen, um eine außerordentliche Sitzung des Haupt- des Finanzausschusses abzuhalten. Diese war dann auch historisch, indem sie nur etwa 15 Minuten dauerte, nachdem man zum Thema Abwassergebühren schnell eine vorbesprochene gemeinsame Linie gefunden hatte.
Das Schützenhaus in Rüdigheim wird auch Ort der nächsten Veranstaltung mit der Bundeswehr sein, denn seit nunmehr drei Jahren machen die Stadtverordneten der Stadt Amöneburg ihre Weihnachtsfeier gemeinsam mit der Patenschaftskompanie. Nachdem man schon in Erfurtshausen und Mardorf gefeiert hat, ist in diesem Jahr mal Rüdigheim dran.

Nach einem Unfall Zeit und Nerven sparen ...

Eine gute Kfz-Versicherung kommt nicht nur für den finanziellen Schaden auf.

– Anzeige –

Über 90 Prozent der Bundesbürger fühlen sich auf deutschen Straßen absolut oder ziemlich sicher – das zeigt der aktuelle Verkehrssicherheits-Report des Versicherers AXA. Am wohlsten fühlen sich viele auf der Landstraße. Eine trügerische Sicherheit, wie Julia Braun-Seibert von der AXA Hauptvertretung aus Homberg (Ohm), erklärt: „Grundsätzlich ist das Sicherheitsgefühl der deutschen Autofahrer angemessen. Allerdings schätzen die Befragten einzelne Straßenarten falsch ein. Statistiken belegen, dass die Autobahn – anders als viele glauben – am sichersten ist. Auf den oft schmalen und kurvigen Landstraßen kommt es dagegen häufiger zu schwerwiegenden Unfällen."

Aufwand und Stress nach einem Unfall minimieren

Gleichgültig, wo und wie ein Unfall passiert, Aufwand und Stress sind vorprogrammiert. Denn auch, wenn es nur zu einem Blechschaden kommt, gibt es im Anschluss viel zu regeln: Wo finde ich eine gute Werkstatt? Wer transportiert mein Auto dorthin? Und wie komme ich während der Reparatur weiter von A nach B? Eine Vollkaskoversicherung ersetzt zwar den Schaden am eigenen Fahrzeug, allerdings gibt es hier Unterschiede bei den Serviceleistungen. Autofahrer sollten darauf achten, dass die Versicherung nicht nur finanziell für den Schaden aufkommt.

„Wir haben zum Beispiel mit dem schadenservice360° ein Modell entwickelt, bei dem sich der Kunde nach der Schadensmeldung um nichts mehr kümmern muss", erläutert Julia Braun-Seibert. Wer nach einem Unfall die Schadenhotline anruft, erhält innerhalb von 30 Minuten per SMS eine Information über die nächstgelegene Partnerwerkstatt. Diese holt das beschädigte Auto auf Wunsch ab und stellt kostenlos ein kleines Ersatzfahrzeug zur Verfügung. „Wir arbeiten ausschließlich mit Dekra-zertifizierten Werkstätten zusammen. Hier erfolgt eine Reparatur immer nach Herstellervorgaben und ausschließlich mit Originalteilen. So bleibt die Herstellergarantie unbeeinflusst."

Repariert und gereinigt vor die Haustür

Ein angenehmer Zusatzservice: Nach der Reparatur bringt die Werkstatt das gereinigte Fahrzeug zum Besitzer zurück und nimmt das Ersatzfahrzeug wieder mit. Wer sich mit seiner Kraftfahrtversicherung auseinandersetzt, sollte auf solche Serviceleistungen ebenfalls achten. Denn nach einem Unfall helfen sie, Zeit und Nerven zu sparen.

9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und Mittwoch von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Tel.: 06633 9110269 Fax: 06633 9110696
E-Mail: julia.braun-seibert@axa.de

Ich will Kfz-Schutz,
der zu mir passt/
AXA bietet Top-Leistungen mit schadenservice360°.

Bis 30.11.2013 Kfz-Versicherung kündigen (*gilt für die meisten Verträge) und zum 01.01.2014 wechseln.

Sprechen Sie uns an! Wir erstellen Ihnen gerne Ihr persönliches Angebot!

IMAXX
Gesellschaft für Immobilien-Marketing mbH
Ein Unternehmen der Volksbank Mittelhessen

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder sich den Traum eines Eigenheims verwirklichen?

Frau Ann-Katrin Krauskopf
steht Ihnen gerne zur Verfügung
Telefon: 0641 / 93263-22

Für vorgemerkte Kunden unserer Bank suchen wir:
Einfamilien- Zweifamilien-, Mehrfamilienhäuser sowie Grundstücke oder Eigentumswohnungen in
Homberg (Ohm) und Mücke

Immobilienangebote

- **5755 - ETW in super Wohnlage in Homberg (Ohm),** ca. 116 m² Wohnfl., 4 Zi., Bj. 1990, Gäste-WC, Stellplatz, 2 Balkone **99.000 €**
- **6805 -Baugrundstück in schöner Wohnlage in Homberg (Ohm),** ca. 796 m² Areal, voll erschlossen, Innenstadtnähe **22.500 €**
- **6632 - EFH samt Nebengebäude in Gemünden-Elpenrod,** ca. 100 m² Wohnfl., ca. 423 m² Areal, Bj. 1920, 5 Zi., Hobby-/Werkstattraum, Nebengebäude, voll unterkellert **35.000 €**
- **4093 - schöne Baulücke in Homberg (Ohm),** ca. 1.407 m² Areal, Hang- und Ortsrandlage, voll erschlossen **39.500 €**

Die Angebote sind zum Teil courtagefrei, zum Teil courtagepflichtig. Gerne informieren wir Sie im Detail.

www.imaxx.de

Telefon: 0641 93263 - 0

Korkbeläge • Tapeten • Farben

Tapeten

bei uns immer gut beraten

Kollektion 2014 und 2015

Über 400 Tapetendessins im Lager.

Vliestapeten
Rolle ab
€ 5,00

Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-

Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer

KÖMPF
GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
mehr als nur ein Markt!

35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49

Teppiche • Brücken

Familienanzeigen online gestalten unter www.wittich.de

am Samstag, den 07.12.2013
von 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Erleben Sie Weihnachtsgeschichten für Jung und Alt.

Das Ensemble „Die 8 Ohren" erzählt, begleitet mit Musik und Choreographie, allerlei lustige Anekdoten und besinnliche Begebenheiten rund um das Weihnachtsfest. Anschließend gibt es für die Kleinen eine Überraschung vom Weihnachtsmann.

Reservierungen und Karten erhalten Sie bei:

Eintritt für Erwachsene: 3,- €
für Kinder: frei

Die Buchhandlung
Ulrike Sowa
Frankfurter Str. 49
35315 Homberg
Tel. 06633 7271

Autohaus Müller GmbH
Mercedes-Benz Service-Partner
Niederkleiner Weg 13
35315 Homberg
Tel. 06633 200

Die AURA lud zum Dankeschön Abend nach Cappel ein

De Tagespflegeeinrichtung AURA aus Roßdorf lädt schon fast traditionelle ehrenamtliche Helfer und besondere Unterstützer der Einrichtung und Institution einmal im Jahr zu einem Dankeschön Abend ein. Dieses Mal hatte sie ihre Einladung in ihr neues Haus in Marburg-Cappel ausgesprochen, und gekommen waren viele aus Roßdorf und der Stadt Amöneburg, die es sich bei guten Gesprächen und einem leckeren Büffet gut gehen ließen. Herr Loock und Frau Loock-Wirth begrüßten die Gäste, die sich wiederum zum Teil mit Grußworten bedankten. Eine Vertreterin des Magistrats der Universitätsstadt Marburg kam ebenso zu Wort wie Amöneburgs Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg, der selten einen offiziellen Termin bei AURA auslässt. Dabei nutzte er die Gelegenheit sich ebenfalls bei den ehrenamtlichen Helfern und Unterstützern zu bedanken, wie auch bei der AURA und ihren MitarbeiterInnenn selbst, denen er eine großartige Arbeit am Standort in Roßdorf bescheinigte.
Für die Unterhaltung der Gäste sorgten MitarbeiterInnen, die Sketche aufführten und eine Harfenistin, die die modernen Räume für an Demenz erkrankte Menschen mit wundervollen Klängen erfüllte.
Dankeschön an AURA für das Danke an die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer!

Terminankündigung:

Benefiz-Adventskonzert mit dem Heeresmusikkorps 300

in der Stiftskirche Amöneburg am 12. Dezember

Auch in diesem Jahr findet wieder ein Adventskonzert mit dem Heeresmusikkorps statt. Erstmals wird hierzu öffentlich eingeladen. Der Reinerlös ist für Fördereinrichtungen der Bundeswehr sowie den Förderverein Stiftskirche bestimmt. Es wird um eine Spende am Ausgang der Kirche in Höhe von mindestens 10,- EUR pro Besucher gebeten. Größere Einzelspenden von Institutionen und Einzelpersonen sind ausdrücklich erwünscht. Die Ausstellung von Spendenbescheinigungen ist möglich.
Einlass ist um 19.00 Uhr.
Im Anschluss erwartet die Besucher ein gemütliches Beisammensein unter freiem Himmel auf dem Gelände der Stiftsschule und in der Aula bei Glühwein und Gegrilltem.
Veranstalter:
Kirchengemeinde Amöneburg, Stiftsschule St. Johann, Stadt Amöneburg, Bundeswehr in Stadtallendorf

Achtung Kolumne:

Liebe Leser/innen des Ohmtalboten,

eine gute Nachricht: die Abwassergebühren steigen deutlich niedriger als befürchtet!

Niemand engagiert sich in der Kommunalpolitik, um mit Freude Gebührenerhöhungen zu beschließen. Doch bei steigenden Kosten ist das manchmal unumgänglich, wenn bei sogenannten kostendeckenden Einrichtungen, sprich Wirtschaftsbetrieben in kommunaler Hand, Kostendeckung erzielt werden muss. Schließlich kann man ja auch im Privaten seine laufenden Kosten nicht auf Dauer über Kredite finanzieren.

Deshalb ist es gut, dass Stadtverordnete den Gesamtblick für das Gemeinwesen in ihrer Stadt im Auge haben, und dabei nicht nur kurzfristig denken. Vor diesem Hintergrund herrschte in der letzten Sitzung des Finanzausschusses große Einigkeit, und man war sich einig, dass man der Vorgabe des Landesgesetzgebers, alte Unterdeckungen bei den Gebühren nach zu erheben, so nicht umsetzen wird. Somit steigen die Abwassergebühren, aber eben bei Weitem nicht so stark wie vormals befürchtet.

Deshalb erforderliche Veränderungen am Haushaltsplanentwurf für das kommende Jahr machen es möglich, dass der neue Haushalt dennoch im ordentlichen Ergebnis, wie auch im Finanzergebnis mit einem Überschuss abschließt. Das resultiert zum einen aus dem milderen Konjunkturklima, zum anderen aber auch aus der sparsamen Finanzpolitik für die Großgemeinde.

Dies ist die Basis für freiwillige Leistungen, um zum Beispiel im nächsten Jahr Bauprojekte unserer Sportvereine finanziell unterstützen zu können. Das wird allseits als wichtig angesehen.

Ich habe den neuen Haushalt unter das Motto gestellt: „Eine Atempause“ – denn mehr ist es nicht was wir zurzeit erleben. Angesichts den ungebrochen gewaltigen Aufgaben zur Erhaltung und dem bedarfsgerechten Ausbau der kommunalen Infrastruktur, und die Sicherung der Lebensverhältnisse im Hinblick auf die negativen Auswirkungen der Bevölkerungsüberalterung, muss auch in Zukunft gut gewirtschaftet werden.

Ihr Michael Richter-Plettenberg
Bürgermeister

Seniorentreffpunkt Amöneburg unternimmt „Reise um die Welt“

Der Seniorentreffpunkt der Stadt Amöneburg und der Kreisvolkshochschule unternahm in seinem vorletzten Termin in diesem Jahr (mit dem Globus) eine „Reise und die Welt“. Das Thema Gewürze stand auf dem Programm. Nach dem Kaffeetrinken im hübsch dekorierten Bürgerhaus in Mardorf mit zum Thema passendem Gewürzkuchen, hielt Referentin Frau Döringer einen interessanten Vortrag über Gewürze. Frau Döringer kommt aus Elnhausen und ist Apothekerin. Vor diesem Hintergrund hatte sie enormes Hintergrundwissen über die Wirkung und die Zusammensetzung der uns bekannten wichtigsten Gewürze, die aus aller Welt kommen, vorzuweisen. In einem fachlich fundierten und damit lehrreichen, aber ebenso unterhaltsamen Vortrag legte sie ihren Schwerpunkt passend zur Jahreszeit auf die Gewürze, die wir klassisch mit der Advents- und Weihnachtszeit verbinden, und dass sowohl bei süßen Speisen, Bäckereien wie auch bei Deftigem.
Einen Schwerpunkt legte Sie auf die Gewürze: Zimt, Nelken, Ingwer, Kardamom, Vanille, Muskat, Koriander und Safran und ging auch auf die Wirkung und die Aromen von Zitrusfrüchten und Kakao ein.
Beim Zimt z.B. erläuterte Sie den wichtigen Unterschied zwischen dem hochwertigen Ceylon-Zimt und dem eher billigen China-Zimt, der 100mal so hoch mit dem als giftig einzustufenden Kumarin belastet sei, so dass sie dazu riet beim Einkauf von Gewürzmischungen darauf zu achten, dass man nach Möglichkeit Zimt aus Sri Lanka verwendet.
Die Qualität von Nelken kann man z.B. durch einen einfachen Test feststellen. Legt man Nelkenstile in Wasser ein, so sinken die „guten“ Nelken nach einer Weile zu Boden, weil sie mehr ätherische Öle enthalten, als die weniger Guten, die auf Dauer im Wasser schwimmen.
Wussten Sie, dass der größte Abnehmer der ganzen Welt für Vanille die Firma Coca-Cola ist? Diese hatte 1985 versucht die echte Vanille in ihrem Limonadenegetränk durch künstliches Vanillin zu ersetzen, ohne Erfolg, denn das kam bei den Kunden gar nicht an. Und warum werden Produkte mit Vanille oft in der Werbung mit der Farbe Gelb beworben? Nicht wegen der Farbe der Vanille, denn die ist eigentlich braun, sondern weil die meisten Vanillespeisen eben oft auch viel Eigelb enthalten.
Alles in allem bleibt festzustellen, dass die meisten Gewürze verdauungsfördernd sind und viele von Ihnen sich im Winter gut für wärmende Tees eignen. Die etwa 40 interessierten Gäste des Seniorentreffpunktes hatten ihren Spaß und konnten so allerlei Gewürze in die Hand nehmen, beriechen und befühlen.
Der nächste Seniorentreffpunkt findet statt am Mittwoch den 11. Dezember 2013 um 14.30 Uhr im Bürgerhaus Erfurtshausen. Dort geht es mit der Referentin Frau Wünsch um die Einstimmung auf das Weihnachtsfest.

Dorfentwicklung in Amöneburg-Erfurtshausen

Beantragung von Fördermitteln für das Jahr 2014

Der Fachbereich Ländlicher Raum und Verbraucherschutz, Fachdienst Dorferneuerung und Regionalentwicklung in Marburg weist darauf hin, dass Anträge für Sanierungen, Umbauten alter Bausubstanz oder auch Planungen von Bauvorhaben, die im Jahr 2014 umgesetzt werden,
bis zum 31. Januar 2014
eingereicht werden sollten.
Generell ist eine Antragstellung das ganze Jahr über möglich. In der Regel sind jedoch die der Förderbehörde zugewiesenen Mittel bereits in der ersten Jahreshälfte durch bewilligungsreife Anträge belegt, so dass eine Antragstellung Anfang des Jahres zu empfehlen ist.
Im Vorfeld der Antragstellung können kostenfreie Erstberatungen zu möglichen Umbau- oder Sanierungsmaßnahmen und grundsätzlichen Fragen der Antragstellung durch den Fachdienst Dorferneuerung und Regionalentwicklung und das Beratungsbüro in Anspruch genommen werden.
Antragsvordrucke sind beim Fachdienst Dorferneuerung und Regionalentwicklung sowie im Internet über die homepage des Landkreises Marburg-Biedenkopf www.marburg-biedenkopf.de/laendlicher-raum/dorferneuerung-und-regionalentwicklung/dorferneuerung-im-landkreis/ erhältlich.

Nutzen Sie die Chancen, die dieses Programm bietet und informieren Sie sich unverbindlich.
Ihre Ansprechpartner:
Beratungsbüro
Ingenieurbüro für Bauwesen
Ivonne Linne
Ernstbach 13
35287 Amöneburg-Erfurtshausen
Telefon: (06429) 826428
E-Mail:
mail@artifex-bau.de
Landkreis Marburg-Biedenkopf
Fachbereich Ländlicher Raum und Verbraucherschutz
Fachdienst Dorferneuerung und
Regionalentwicklung
Frau Ingrid Korn
Hermann-Jacobsohn-Weg 1
35039 Marburg
Telefon: (06421) 405 - 66 21
Fax: (06421) 405 - 61 30
E-Mail: korni@marburg-biedenkopf.de
Das Antrags- und Bewilligungsverfahren in Kürze:
Kontaktaufnahme:
Mit dem zuständigen Beratungsbüro oder dem Fachdienst Dorferneuerung und Regionalentwicklung Marburg.
Ortstermin:
Nach Absprache eines Termins fachkundige Beratung und Information über Fördermöglichkeiten bei Ihnen. Es erfolgt die Anfertigung eines Beratungsprotokolls.
Antragstellung:
Kostenvoranschläge einholen, zusammen mit dem ausgefülltem Antragsformular und den erforderlichen Genehmigungen, Lageplan sowie Bildern des Projektes direkt beim Fachdienst Dorferneuerung und Regionalentwicklung einreichen.
Bewilligung:
Vom Landrat des Landkreises Marburg-Biedenkopf durch einen schriftlichen Bescheid.
Bedingungen:
- die Maßnahme ist förderfähig
- es hat noch keine Beauftragung von Firmen stattgefunden
- mit den Arbeiten wurde noch nicht begonnen
- es sind Fördermittel vorhanden

Durchführung der Maßnahme:
Erst nach Erhalt des schriftlichen Zuwendungsbescheides vom Landrat des Landkreises Marburg-Biedenkopf entsprechend der im Ortstermin getroffenen Vereinbarungen und Festlegungen im Zuwendungsbescheid.
Abrechnung der Maßnahme:
Nach Abschluss der Maßnahme und durch Vorlage von Auszahlungsantrag, bezahlten Rechnungen und Zahlungsbelegen beim Fachdienst Dorferneuerung und Regionalentwicklung.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

in Amöneburg

Frau Elisabeth Kliem, Kesselgasse 2, am 22.11.,	7 Jahre
Herrn Adolf Fern, Dr.-Josef-Gutmann-Straße 16, am 23.11.,	78 Jahre
Herrn Günter Graff, Auf der Mauer 1, am 24.11.,	74 Jahre
Herrn Helmut Graff, Untergasse 9a, am 27.11.,	75 Jahre

in Roßdorf

Herrn Alfred Rausch, Am See 10, am 24.11.,	81 Jahre
Frau Elisabeth Bieker, Waldstraße 23, am 24.11.,	80 Jahre
Frau Katharina Dörr, Albert-Schweitzer-Straße 2, am 24.11.,	77 Jahre
Frau Monika Böse, Schillerstraße 12, am 24.11.,	73 Jahre

in Rüdigheim

Frau Elfriede Birk, Mittelstraße 3, am 21.11.,	79 Jahre
Frau Paula Rößler, Drosselgasse 1, am 23.11.,	79 Jahre

Wir wünschen allen Jubilaren viel Freude und Zufriedenheit, vor allem aber Gesundheit im neuen Lebensjahr.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Ostkreis

Am Scheidfeld 1a
35260 Stadtallendorf Tel. 06428/2727

Sprechzeiten:
Mo. - Fr.
19.00 - 23.00 Uhr
Wochenende und Feiertage
09.00 - 13.00 Uhr und 19.00 - 23.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo., Di., Do.	19.00 - 08.00 Uhr
Mi. und Fr.	13.00 - 08.00 Uhr
Wochenende und Feiertage	08.00 - 08.00 Uhr

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0173/6507638
Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,
Kundenservice 0800/3250532
Entstörungsdienst:
- Strom 0800/3410134
- Gas 0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung. **Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.**
Am Grün 16, 35037 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Kirchliche Nachrichten

„Lebendiger Adventskalender“ in Amöneburg/Rüdigheim

Auch in diesem Jahr möchten wir in Amöneburg und Rüdigheim die vor uns liegende Vorbereitungszeit auf Weihnachten, die Adventszeit, in besonderer Weise begehen und dazu beitragen, diese Zeit besinnlicher und bewusster zu erleben. Dazu möchten wir uns gerne mit interessierten Gemeindemitgliedern, aber auch mit evangelischen Christen und den Einwohnern aus Amöneburg und Rüdigheim an den Abenden vom 1.-23. Dezember jeweils um 18.00 Uhr vor einem „Kalendertürchen“ treffen. Wir suchen hierfür Familien, Gruppen, Vereine und Personen aus Amöneburg und Rüdigheim, welche an einem Tag im Advent ein Fenster mit der dazugehörigen Besinnungszeit gestalten und die Besucher vor ihrer Haustür willkommen heißen. Der Kreativität hierfür sind keine Grenzen gesetzt. Ab sofort können Sie sich gerne im Büro des Johanneshauses (Tel. 06422/2882) für einen Abend als „Gastgeber“ anmelden.
Nähere Infos auf: www.lebendiger-adventskalender-amoeneburg.de

Pfarrer Marcus Vogler

St. Johannes d. Täufer, Amöneburg

St. Antonius d. Einsiedler, Rüdigheim

Samstag, 23. November 2013

Amöneburg:	15.00 Uhr	Krankensalbungsgottesdienst des Pastoralverbundes in der Kapelle des Rabanushauses, anschl. gemeinsames Kaffeetrinken

Sonntag, 24. November 2013 — 34. Sonntag im Jahreskreis (C)/

Christkönigssonntag
Kollekte: für den Bischöflichen Hilfsfonds „Mütter in Not“

Rüdigheim:	10.00 Uhr	Hl. Messe mit Prälat Mönninger 3. Sterbeamt Alois Dörr/ für Elisabeth und Alois Witzel und +Ang./ Anna und Josef Herz und +Ang.
Amöneburg:	10.15 Uhr	Hl. Messe - für die Pfarrgemeinde
	17.00 Uhr	Konzert der Stadtkapelle Frankenberg zum Abschluss des Kirchenjahres
	19.00 Uhr	Hl. Messe des Pastoralverbundes (Pfr. Aschenbach) - für Margarethe Lotter und +Ang./ Regina und Julius Herda

Montag, 25. November 2013 - Hl. Katharina

Rüdigheim:	14.00 Uhr	Rosenkranzgebet an der Grotte

Dienstag, 26. November 2013

Amöneburg:	18.15 Uhr	stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)
	19.00 Uhr	Hl. Messe für Alfons Wachtel

Mittwoch, 27. November 2013

Rüdigheim:	19.00 Uhr	Hl. Messe

Freitag, 29. November 2013

Amöneburg:	18.30 Uhr	Rosenkranzgebet
	19.00 Uhr	Hl. Messe

Samstag, 30. November 2013 - Hl. Andreas

Amöneburg:	16.00 Uhr	Kinder-Mitmach-Gottesdienst für alle

Schlachtessen in der Pletschmühle

Freitag, 22.11. und 29.11.2013, ab 19.00 Uhr

Schlachtbuffet

Freitag, 22.11.2013, ab 12.00 Uhr

Schlachtplatten (auch zum Abholen)

Vorbestellung erwünscht!

Speisegaststätte Landhaus Pletschmühle
35315 Homberg/Ohm ; Tel: 06633/5886

Auf Ihren Besuch freut sich
Das Pletschmühlen - Team

Nasse Wände? Schimmel?

70.000 erfolgreiche Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe. Vertrauen Sie den Sanierungsspezialisten. ISOTEC löst Ihr Problem!

ISOTEC-Fachbetrieb Dipl.-Ing. Ernst Giebeler GmbH

Tel. 06421-4959996 oder www.isotec.de

ISOTEC®

... macht Ihr Haus trocken!

wiora IMMOBILIEN

- Verkauf
- Vermietung
- Verrentung

Ihr kompetentes Team vor Ort

06421 - 166 7116
www.wiora-immobilien.de

✓ Aktuell ✓ Erfolgreich ✓ Informativ
Ihr Mitteilungsblatt!

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Arbeitgeber aufgepasst!

Im Rahmen der Neueinstellung von Mitarbeitern werden von vielen Arbeitgebern die Vorschriften des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) mittlerweile beachtet. Das AGG ist mit der Zielsetzung erstellt worden, dass Benachteiligungen aus Gründen der Rasse oder wegen der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität verhindert werden. Viele Arbeitgeber übersehen jedoch dabei, dass auch die Nichtbeachtung der Vorschriften der §§ 81, 82 SGB IX zu Entschädigungs- und Schadenersatzansprüchen führen können. Nach den vorbezeichneten Vorschriften des SGB IX dürfen Arbeitgeber Schwerbehinderte und mit Schwerbehinderten gleichgestellten Bewerbern nicht wegen ihrer Behinderung benachteiligen. Insbesondere muss der Arbeitgeber prüfen, inwieweit die Besetzung einer neuen Stelle mit schwerbehinderten Bewerbern möglich ist. Hierzu ist zu empfehlen, sich rechtzeitig mit der zuständigen Agentur für Arbeit in Verbindung zu setzen. Schaltet der Arbeitgeber die Arbeitsagentur nicht ein, kann dies bereits die Vermutung für die Benachteiligung bei der Stellenbesetzung begründen.
Die frühzeitige Kontaktaufnahme mit der Arbeitsagentur beseitigt diese mögliche Vermutung und schafft darüber auch ein Indiz für AGG-konformes-Verhalten.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

Adventsausstellung bei Engelhardt

Mit Honigspezialitäten, Rosenköstlichkeiten und Leckereien von Café Geißner

Samstag, 23. Nov. 10 – 16 Uhr
Sonntag, 24. Nov. 11 – 17 Uhr

Schlendern Sie durch unseren romantischen Winterwald
und erleben Sie eine Pflanzenvielfalt, die Weihnachten noch schöner macht.
Schauen Sie sich tolle Ideen an, wie Sie in diesem Jahr schmücken können, und genießen Sie viele leckere Spezialitäten.
Wir freuen uns auf Sie!

engelhardt
Treffpunkt für Gartenfreunde

35398 Gießen
Heuchelheimer Straße 132
Tel: 06 41 / 9 62 80 11
www.baumschule-engelhardt.de

Kinder von 0-6 Jahren in der Kapelle des Rabanushauses, anschl. gemütliches Beisammensein

Sonntag, 01. Dezember 2013 - 1. Adventssonntag (A)
Kollekte: für die Heizkosten (A.) / die Kirchengemeinde (R.)

Rüdigheim:	09.00 Uhr	Hl. Messe - mit Einführung des neuen Gotteslobs für Robert Viertelhausen/ Verstorbenen der Familien Hill und Bornträger/ Paul Kappel (Jtg.), Werner Kappel und +Ang./ Regina und Wilhelm Kraus/ Alfred (Jtg.) und Veronika Feußner, Theresa Angela Wieber und alle +Ang. der Familien Feußner und Otte
Amöneburg:	10.15 Uhr	Hl. Messe - für die Pfarrgemeinde mit Einführung des neuen Gotteslobs - mitgestaltet vom Kirchenchor
	19.00 Uhr	Hl. Messe des Pastoralverbundes (Franziskaner) — für Maria Büning/ Lina u. Franz Neubauer

St. Michael
Erfurtshausen

St. Hubertus
Mardorf

Mariae Geburt
u. Johannes
d. Täufer
Roßdorf

Samstag, 23. Nov. Hl. Kolumban, hl. Klemens I., hl. Maria am Samstag

Erfurtshsn.	18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse zum Hochfest Christkönig In der Gastwirtschaft Schick (im Saal) - Messdiener: Gruppe 2 f. Ludwig u. Gertrud Linne/ f. Richard u. Maria Luzius, leb. u. verst. Angeh./ f. Anna u. Wilhelm Detscher/ f. Richard u. Maria Luzius u. verst. Angeh./ Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk für „Mütter in Not“
Roßdorf	14.00 bis 18.00 Uhr	Tag der offenen Tür im Kindergarten mit Bücherausstellung
Amöneburg	15.00 Uhr	Krankensalbungsgottesdienst des Pastoralverbundes in der Kapelle des Rabanushauses, anschl. gemeinsames Kaffeetrinken

Sonntag, 24. Nov. Christkönigsonntag, Hochfest

Mardorf	09.00 Uhr	Familienmesse zum Hochfest Christkönig, gestaltet von den Jungen Familien f. Bischof Eduard Schick, verst. Priester u. Ordensleute/ f. Rudolf Hof/ f. Katharina u. Theodor Schick, leb. u. verst. Angeh./ f. Elisabeth Rhiel, Eltern u. Geschwister/ zu Ehren der hl. Elisabeth/ f. Katharina u. Johannes Josef Fischer/ f. Katharina Veronika Kräling Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk für Mütter in Not
	18.00 Uhr	Rosenkranz
Roßdorf	10.30 Uhr	Hl. Messe zum Hochfest Christkönig, anschl. Ewiges Gebet (Schola) - Messdiener: Gruppe 2 f. Ludwig u. Anna Rosine Ried u. Sohn Anton/ f. August Greb u. alle Angeh./ f. Josef u. Regina Kräling u. Söhne/ f. Heinrich u. Maria Rhiel geb. Schüler, leb. u. verst. Angeh./ f. Paula Schüler, leb. u. verst. Angeh./ f. Agnes Dörr, leb. u. verst. Angeh./ Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk für Mütter in Not
Ewiges Gebet	11.30 Uhr	Anbetung Männer, 12.00 Uhr Anbetung Kinder, Erstkommunionkinder u. Jugendliche, 12.30 Uhr Stille Anbetung, 13.30 Uhr Anbetung Frauen, 14.00 Uhr Schlussandacht
	17.00 Uhr	Üben für Krippenspiel
Amöneburg	19.00 Uhr	Hl. Messe des Pastoralverbundes

Montag, 25. Nov. Hl. Katharina v. Alexandrien

Mardorf	19.00 Uhr	Rosenkranz

Dienstag, 26. Nov. Hl. Konrad und Gebhard

Mardorf	09.00 Uhr	Wortgottesfeier
Roßdorf	19.00 Uhr	Rosenkranz

Mittwoch, 27. Nov.

Erfurtshsn.	18.00 Uhr	Hl. Messe - In der Gastwirtschaft Schick (im Saal) - Messdiener: Gruppe 3
Mardorf	16.00 Uhr	Erstkommunionunterricht im Gemeenshaus
	19.00 Uhr	Rosenkranz
	20.00 Uhr	Elternabend-Erstkommunionkinder im Gemeenshaus
Roßdorf		Erstbeichte der Kommunionkinder (Jungen: 16.30 Uhr, Mädchen: 17.00 Uhr)

Donnerstag, 28. Nov.

Erfurtshsn.	15.30 Uhr	Erstkommunionunterricht im Pfarrhaus
Mardorf	19.00 Uhr	Rosenkranz
Roßdorf	19.00 Uhr	Hl. Messe - Messdiener: Gruppe 3

Freitag, 29. Nov.

Mardorf	18.00 Uhr	Stille Anbetung
	18.20 Uhr	Rosenkranz
	19.00 Uhr	Hl. Messe f. Jürgen, Ernst u. Ralf Schick/ f. Elisabeth u. Ernst Schick/ f. Katharina u. Heinrich Ried/ f. Paul Diehl, Schwestern Elisabeth u. Anna/ f. Katharina Ivo u. Enkelin Karin/ f. Angehörige u. Anliegen der Fam. Schönwiesner u. Armstark/ f. Kaspar u. Regina Preis/ f. Katharina Veronika Kräling

Samstag, 30. Nov. Hl. Andreas

Roßdorf	10.00 Uhr	Kfd-Frauengemeinschaft: Besuch des Weihnachtsmarktes in Kassel
	18.00 Uhr	Vorabendmesse zum 1. Adventssonntag - Messdiener: Gruppe 3 f. Heinrich Braun (Jtg.), verst. Eltern u. Angeh./ f. Reinhold Orth (Jtg.), verst. Eltern u. Angeh./ f. Katharina Fischer u. verst. Geschwister/ f. Erna, Paul, Rosina u. vermissten Ludwig Höpp/ f. Karl Ried/ f. Reinhold Diels/ f. Heinrich u. Lioba Bötzius u. Schwester Justina/

Sonntag, 01. Dez. 1. Adventssonntag

Erfurtshsn.	10.30 Uhr	Hl. Messe (In der Gastwirtschaft Schick (im Saal) - Messdiener: Gruppe 1 f. Anna Gertrud Kräling u. verst. Angeh./ f. Peter Josef Rhiel u. verst. Angeh./ Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk für Mütter in Not
Mardorf	09.00 Uhr	Hl. Messe f. Ludwig Schick u. Angeh./ f. verst. Eltern/ zu Ehren der Mutter Gottes f. Anna Elisabeth Baumgarten, verst. Eltern u. Angeh./
Roßdorf	17.00 Uhr	Üben für Krippenspiel
	18.30 Uhr	Eucharistische Anbetung
Amöneburg	19.00 Uhr	Hl. Messe des Pastoralverbundes

Beichtgelegenheit:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache.
(Bitte in der Sakristei melden.)

Sprechzeit Pfarrer:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache jederzeit möglich
(Bitte in der Sakristei oder im Pfarrbüro melden).

Öffnungszeiten der Pfarrbüros
M a r d o r f , Dorfgraben 6 Tel.: 0 64 29 - 2 85 Fax: 0 64 29 - 82 96 04
E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de R o ß d o r f , Konrad-Adenauer-Platz 5
Tel.: 0 64 24 - 6832
E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Mardorf: Montag	09.00 bis 12.00 Uhr
Mardorf: Dienstag, Freitag	08.30 bis 12.00 Uhr
Roßdorf: Mittwoch	09.00 bis 12.00 Uhr
Mardorf: Donnerstag	17.00 bis 20.00 Uhr

Vertretung in seelsorglichen Notfällen
Amöneburg: Pfr. M. Vogler 06422/899109 (privat) o. 06422/2882 (Johanneshaus)
Kirchhain: Pater Josua/ Pater Erhard 06422-85529 oder Diakon W. Jokkel (06422-3540)
Niederklein: Pfr. P. Bierschenk (06429-337)
Schröck/Bauerbach/Ginseldorf: Pfr. A. Schött (06421/22356),
Pastoralverbund St. Bonifatius, Amöneburg
E-Mail: amoeneburg@pastoralverbund.bistum-fulda.de - Homepage: www.pastoralverbund-amoeneburg.de

Spendenkonten für Bauvorhaben der Kirchen

Erfurtshausen	Konto Nr. 68001951 Sparkasse Marburg-Biedenkopf BLZ 533 500 00
Mardorf	Konto Nr. 6246907 VR Bank HessenLand eG BLZ 530 932 00
Roßdorf	Konto Nr. 6274323 VR Bank HessenLand eG BLZ 530 932 00

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienste

Sonntag, 24.11. Letzter Sonntag im Kirchenjahr/ Ewigkeitssonntag
10.00 Uhr Gottesdienst m. Totengedenken
11.00 Uhr Kindergottesdienst

Wochenspruch
Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.
Lk 12,35

Gemeindeveranstaltungen
Montag 17.45 und 19.30 Uhr Flöten
Dienstag 15.30 Uhr Vorkonfirmanden
16.30 Uhr Hauptkonfirmanden
20.00 Uhr Bläser

Samstag, 30.11.
ab 13.00 Uhr 27. Weihnachtsmarkt auf dem oberen Schlossparkplatz in Rauischholzhausen

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Sonntag, den 24.11.
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Schweinsberg)

Dienstag, den 26.11.
16.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, den 27.11.
20.00 Uhr Frauenkreis (Weihn.Basteln)

Donnerstag, den 28.11.
09.00 Uhr Seniorenfrühstück (Pfarrs)
20.00 Uhr Chorprobe

Hiermit laden wir herzlich zu unserem

„Tag der offenen Tür"

am Samstag, 23. November 2013, von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr in den Roßdorfer Kindergarten ein.

Um 14.00 Uhr begrüßen die Kindergartenkinder unsere Gäste.
Herr Pfr. Wondrak wird im Anschluss die neuen Kindergartenräumlichkeiten segnen.
Wir freuen uns auf den neuen Schlafraum der U3 Kinder, den Aufenthaltsraum der Schulkinder und die neuen Personalräume.
Diese möchten wir Ihnen gerne vorstellen.
Im Anschluss haben Sie die Gelegenheit unsere große Buchausstellung zu besuchen.
Bei frischen Waffeln, Kaffee und Kinderpunsch können sich alle Gäste zu einem gemütlichen Plausch niederlassen.

Die Ausstellung ist außerdem von
Montag, 25.11. - Freitag, 29.11.2013
während den Kindergartenöffnungszeiten geöffnet.
Wir bieten wieder eine Vielzahl auserwählter Bücher.
Auch haben Sie die Möglichkeit das Neue Gotteslob zu erwerben.
Buchbestellungen jeglicher Art können wieder entgegengenommen werden.

Es freut sich auf Ihren Besuch

Kath. Kindergarten Roßdorf

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen"

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender	Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel. 06422/857485

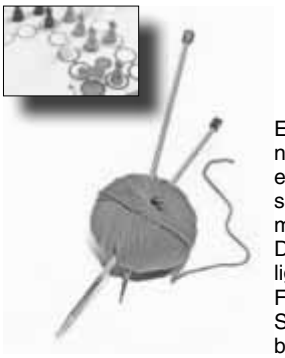
Martin Kewald-Stapf und Christine Stapf .....Telefon 06422/1883

Wohnberatunng für Senioren und Menschen mit Behinderungen

Wohnberatung der Stadt Amöneburg

Die Wohnraumberatung und -anpassung dient der altersgerechten oder bedürfnisgerechten Gestaltung der Wohnung und Wohnumgebung, z. B. eine weitgehend **barrierefreie Wohnung** bzw. nach Möglichkeiten zu schauen wie Abbau von Hindernissen zu erreichen ist, oder diese Behinderungen vermieden werden können.
Ihr Ziel ist der Erhalt oder die Wiedergewinnung der **eigenständigen Lebensführung**, die Verbesserung der Wohnungs- undLebensqualität von älteren Menschen und Menschen mit Einschränkungen ..... sowie der Sensibilisierung der Menschen, sich rechtzeitig mit den sich verändernden Wohnbedürfnissen auseinanderzusetzen.
Die Veränderungsmöglichkeiten werden gemeinsam mit den Fragenden individuell überlegt und geplant.
Hierbei werden die Maßnahmen durch das Aufzeigen von sachgerechten Alternativen ausgewählt und individuelle Lösungen vorgeschlagen.
Gerne besuchen wir sie Zuhause um ihnen Tips und Hinweise zu geben.... oder treffen uns mit ihnen im Barrierefrei zugänglichen Bereich des Museum Amöneburg.

Einladung zum Seniorentreffpunkt in Rüdigheim



am Donnerstag, 28. November 2013
ab 15:00 Uhr
im Treffpunkt Rüdigheim

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Nachmittag mit Gesellschaftsspielen, Handarbeiten, Reden und mehr zu verbringen.
Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.
Für Kaffee und Kuchen ist natürlich gesorgt.
Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen
Redaktionelle Beiträge?
Melden Sie sich als **Bürgerredakteur** im Internet an:
www.cms.wittich.de

Bürgerverein

Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e. V.

Bürgerhilfe
Stadt Amöneburg

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg
Marburger Str. 12 - 35287 Amöneburg-Mardorf
E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:
Dienstag von 10:00 bis 14:00 Uhr,
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr,
und nach Vereinbarung.
Tel.: 06429 8291541

Bürgerhilfe
Stadt Amöneburg

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

Vereine und Verbände

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen der Weihnachtsfeiertage ist für die Ausgabe 51/13 eine Vorverlegung notwendig.
Die letzte Ausgabe für das Jahr 2013 erscheint in der Woche 51, die erste Ausgabe für 2014 in der Woche 2. als Doppelausgabe 1/2/2014
Alle für den Zeitraum 52/13 + 1/14 relevanten Daten bitte zusammen mit den Unterlagen für die Woche 51 einreichen.

Ausgabe 51

Sämtliche Berichte müssen am **Freitag, 13.12.13, bis 8.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

MUSIKEN VORM I. ADVENT:

EIN STREIFZUG DURCH EUROPA

In einer adventlichen Orgelmusik an der Orgel der kathol. Stiftskirche zu Amöneburg wird Dr. Wieland Meinhold (Weimarer Universitätsorganist) am Sonnabend, dem 30. November 2013, um 19 Uhr, berühmte Werke des barocken Europa zu Gehör bringen. Aber die vorweihnachtliche Musik beinhaltet noch viel mehr: Von der vitalen Hirtenfreude künden die französischen Noëls, die italienischen und böhmischen Pastoralen auf der Orgel, oder auch die wunderschönen Variationen „Aria variata pastoralis“ von Franz Xaver Murschhauser für Orgel. Darüberhinaus wird auch Großmeister G. F. Händel mit seiner „Pifa“ (Hirtenmusik) aus dem Weihnachtsteil des „Messias“ dabeisein.
Mit einer zusätzlichen Orgelführung „Klang für große und kleine Pfeifen - Besuch bei der Königin“ nach dem Konzert ab ca. 20:00 Uhr wird noch eine Überraschung auf der Empore bereitgehalten: Für alle Orgelinteressierten erläutert der Weimarer Universitätsorganist Dr. Wieland Meinhold die „Königin der Instrumente“ hautnah. Direkt neben dem Spieltisch der Orgel hat man Gelegenheit zu erfahren, wie der höchste, wie der tiefste Ton klingt. Wieviel Pfeifen stehen in dem Instrument? Wie funktioniert die Übertragung zwischen Taste und Ventil? Wie schwer ist so eine Orgel ? ... usw.. Immer wieder begeistern diese spannenden Orgelführungen die Besucher.

Vorlesefest im Schwesternhaus

Am 21. November wird unser Bürgermeister Herr Richter-Plettenberg nach dem Mittagessen vorlesen. Es wird etwas auf platt und der Beginn einer wunderschönen Geschichte zu hören sein. Alle interessierten Bürger, ob groß oder klein, sind herzlich dazu eingeladen.
Beginn ist um ca. 13:00 Uhr.
Der Bundesvorlesetag findet eigentlich am 15.11. statt und möchte die Begeisterung für das Lesen und Vorlesen wecken.
Jeder, der Spaß am Vorlesen hat, liest an diesem Tag anderen vor - zum Beispiel in Schulen, Kindergärten, Bibliotheken oder Buchhandlungen. Im vergangenen Jahr beteiligten sich über 48.000 Vorleserinnen und Vorleser, darunter viele Prominente aus Politik, Kultur und Medien.
Den Bundesweiten Vorlesetag gibt es bereits seit 10 Jahren, damit vor allem Kindern noch mehr vorgelesen wird und möglichst jede und jeder in Deutschland Spaß am Lesen hat.

Mittagstisch Sternstuben Roßdorf

Menüplan für November 2013

Freitag, 22.11.2013
Putengeschnetzeltes in Curryrahm, Salat und Naturreis

Mittwoch, 27.11.2013
Hausmacher Bratwurst, Zwiebel, Bratkartoffel und Salat

Freitag, 29.11.2013
Sahnegeschnetzeltes, Broccoli und Spätzle
Der Mittagstisch am Mittwoch und Freitag beginnt um 11.30 Uhr.
Anmeldungen zum Mittagstisch sind bis 16.00 Uhr des Vortages, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr des selben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

Betreuungsverein - Bürgersprechstunde

am Dienstag, 26. November 2013 um 17.00 Uhr im Schwesterhaus Mardorf

Weder Ehe- und Lebenspartner noch Eltern oder Kinder können im Bedarfsfall rechtsverbindliche Entscheidungen für nahe Angehörigen treffen. Sie benötigen dafür eine Vollmacht oder eine gerichtliche Bestellung zum/r Betreuer/in.
Wir beraten, unterstützen und schulen zu
- Rechtlicher Vorsorge, wenn Sie mittels Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung in guten Zeiten bestimmen wollen, wer für Sie im Bedarfsfall Entscheidungen treffen darf und was dabei zu beachten ist,
- Rechtlicher Vertretung, wenn Sie als gerichtlich bestellter Betreuer oder als Bevollmächtigter für eine andere Person vertretungsweise handeln und geben
- Informationen zum Persönlichen Budget: Menschen mit Behinderung kann ein Geldbetrag (das Budget) monatlich ausgezahlt werden, um Assistenzkräfte und Helfer selbst auszuwählen und zu bezahlen.

Ort: Amöneburg-Mardorf, Schwesternhaus
Zeit: jeden 4. Dienstag im Monat, 17:00-18:00 Uhr
Termin: 26.11.2013
Telefon während der Sprechstunde 0174 912 8003
Sie erreichen uns im Beratungszentrum BiP
Am Grün 16, 35037 Marburg
Mo-Fr 9:00-13:00 Uhr, Do 16:00-18:00 Uhr und nach Vereinbarung
Tel.: 06421 166 465-0
E-Mail: info@sub-mr.de Internet: www.sub-mr.de
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (S.u.B.)

Arbeitskreis „Asyl“

Flucht nach Europa

1987 wurde der Arbeitskreis Asyl Amöneburg e.V. gegründet. Die aktuelle Flüchtlingssituation und die Arbeit des Arbeitskreises Asyl stehen im Mittelpunkt einer öffentlichen Veranstaltung am **Buß- und Bettag, Mittwoch, den 20. November 2013 um 20.00h** im **Bonifatiusheim Amöneburg**. Das Bonifatiusheim (früher: Schwesternhaus) liegt direkt unterhalb des Friedhofs in der Altstadt von Amöneburg. Direkt beim Bonifatiusheim und kurz vorher in der Ritterstraße befinden sich Parkplätze.
Ein Schwerpunkt der Arbeit des Arbeitskreises Asyl liegt zurzeit in Afghanistan. Deshalb wird auch ein in der Grundschule Amöneburg gefertigtes Modell von Afghanistan einen ersten Eindruck vom Aussehen des Landes geben.
Rückfragen sind unter der Nummer 06422-1231 möglich.

Flucht nach Europa

1987 wurde der Arbeitskreis Asyl Amöneburg e.V. gegründet. Die aktuelle Flüchtlingssituation und die Arbeit des Arbeitskreises Asyl stehen im Mittelpunkt einer öffentlichen Veranstaltung am Buß- und Bettag, Mittwoch, den 20. November 2013 um 20.00h im Bonifatiusheim Amöneburg. Das Bonifatiusheim (früher: Schwesternhaus) liegt direkt unterhalb des Friedhofs in der Altstadt von Amöneburg. Direkt beim Bonifatiusheim und kurz vorher in der Ritterstraße befinden sich Parkplätze.
Ein Schwerpunkt der Arbeit des Arbeitskreises Asyl liegt zurzeit in Afghanistan. Deshalb wird auch ein in der Grundschule Amöneburg gefertigtes Modell von Afghanistan einen ersten Eindruck vom Aussehen des Landes geben.
Rückfragen sind unter der Nummer 06422-1231 möglich.

Frauengemeinschaft Amöneburg

Adventbasar

Die kath. Frauengemeinschaft Amöneburg veranstaltet am Sonntag, den 24.11.2013 ab 14.00 h, einen Adventbasar im Bonifatiushaus. Zum Basteln von Kränzen und Gestecken treffen sich die Frauen am Mittwoch und Donnerstag ab 19.00 h und am Freitag ab 14 h im Bonifatiushaus.

Einladung

zur Jahreshauptversammlung der Vereinsgemeinschaft Amöneburg am Mittwoch (Buß- und Bettag), 20.11.2013 um 20.00 Uhr in den Bürgerstuben Amöneburg.

Tagesordnung:
01. Begrüßung
02. Jahresbericht
03. Kassenbericht
04. Bericht der Kassenprüfer
05. Entlastung des Vorstandes
06. Veranstaltungskalender
07. Kirmes/Kirchweihfest
08. Kulturspektakel
09. Martinsmarkt
10. Benennung eines Wahlleiters
11. Neuwahl des Vorstandes
a) 1. Vorsitzender
b) 2. Vorsitzender
c) Schriftführer
d) Kassierer
e) Kassenprüfer

Die bisherigen Mitglieder des Vorstandes, Michael Greib (2. Vorsitzender) und Hartmut Weber (Schriftführer) stehen zu einer möglichen Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung.
12. Verschiedenes

Herbert Fischer

Wanderverein Amöneburg

Termine

Im Monat November ist eine Teilnahme an Wanderungen nicht vorgesehen.
Wir laden ein zur Teilnahme im Monat Dezember.

01.12.2013
Neustadt / Hessen (Winterwanderung)
Fahrgemeinschaften

07.12.2013
Rüdesheim (Weihnachtsmarkt)
Bus, 14.00 Uhr, Ritterstraße
Anmeldung erforderlich

Erfurtshäuser Hunnen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hallo liebe Mitglieder, hiermit laden wir Euch herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Wir treffen uns am 06.12.2013 um 18:45 Uhr in der Gaststätte Hofmann. Beginn ist um 19:00 Uhr.

Tagesordnungspunkte:
1. Begrüßung
2. Bericht Schriftführer
3. Bericht Kassierer
4. Entlastung Kassierer
5. Entlastung Gesamtvorstand
6. Änderung Satzung
7. Neuwahlen Vorstand
8. Neuwahlen Kassenprüfer
9. Neuwahlen Festausschuss
10. Sonstiges
11. Gemütliches Beisammensein

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand

Musikverein 1987 Erfurtshausen

Adventsnachmittag

am Sonntag, den 08.12.13

Die Frauengemeinschaft und der Musikverein Erfurtshausen veranstalten am Sonntag, den 08.12.13 einem Adventsnachmittag beim Bürgerhaus. Ab 14.30 Uhr lädt die Frauengemeinschaft zu Kaffee und Kuchen im Bürgerhaus ein. Dabei werden unter anderem die Blockflötengruppen und die U21 des Musikvereins ein paar Lieder vortragen. Gegen Abend wird dann vor dem Bürgerhaus Glühwein und Imbiss angeboten. Dabei werden advents- und weihnachtliche Klänge in verschiedenen Ausführungen zu hören sein.Der Erlös dieser Veranstaltung ist für die Renovierung der Kirche bestimmt.

Bürgerverein Mardorf

Menüplan für November 2013

Donnerstag, 21.11.:
Fleischkäs mit Bayrisch Kraut und Stampfkartoffeln

Dienstag, 26.11.:
Gebratene Hähnchenbrust mit Currysauce, Reis und Salat

Donnerstag, 28.11.:
Schweinebraten mit Gemüse und Kartoffeln
Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64
(dienstags und donnerstags 12:00 - 14:00 Uhr)

Frauengemeinschaft Mardorf

„Geschenke aus der Küche“

Am 29. November 2013 um 19:00 Uhr findet mit Anna Schick ein Abend in der Küche mit dem Thema „Geschenke aus der Küche“ im Bürgerhaus Mardorf statt. Ein kleiner Unkostenbeitrag wird erhoben.
Anmelden ab sofort Silvia Schick Tel: 06429/7620.
Hierzu sind alle Mitglieder und Interessierte recht herzlich eingeladen.

MGV „Liederkranz“ Mardorf

Tuoro Club Roßdorf

Jahresfahrt des Tuoroclubs Roßdorf führte nach Prag und Dresden

Vom 25.-27.10.2013 nahmen 21 Mitglieder und Freunde des Tuoroclubs Roßdorf an einer Wochenendreise in die „Goldene Stadt“ Prag und nach Dresden teil. Auf der von einem einheimischen Unternehmen bestens organisierten Reise wurde auf der Anreise im Brauereikeller der Pilsener Brauerei Mittagsrast gemacht. Nach der Ankunft in Prag und Bezug der Zimmer im sehr guten Hotel direkt am Rande der Altstadt verbrachte man den erste Abend in einem Prager Bierlokal bei einheimischem Essen mit musikalischer Begleitung, die vom Gesang der Roßdorfer tatkräftig unterstützt wurde. Am nächsten Tag stand bei strahlend blauem Himmel eine Stadtführung mit Besichtigung der wichtigsten Prager Sehenwürdigkeiten (Burg, Karlsbrücke, Altstädterring) sowie eine Bootsfahrt auf der Moldau auf dem Programm. Am Abend lud das bekannte Schwarze Theater „Image“ zu einem Besuch seiner einmaligen „Best of Image“-Vorstellung ein, die begeistert aufgenommen wurde. Auf der Rückreise stattete man noch der sächsischen Hauptstadt Dresden einen Kurzbesuch ab, wo man ebenfalls bei herrlichstem Wetter bei einem kurzen Rundgang die Frauenkirche und weitere Sehenswürdigkeiten (Zwinger, Semperoper, Fürstenzug, Elbeufer) kennen lernen konnte. Fazit: Eine gelungene Fahrt in geselliger Runde, an die sich die Fahrtteilnehmer noch lange erinnern werden!

Fahrtteilnehmer im Zwinger von Dresden

www.wittich.de

Weihnachtsmarkt im WOHNGUT

„Nordische Weihnacht“
Samstag, den 23.11.2013, von 10.00 - 19.00 Uhr

Lassen Sie sich in zauberhafter Atmosphäre mit Glühwein & Leckereien von der Vorweihnachtszeit anstecken und inspirieren. Mit wundervollen Ausstellern, tollen Dekoideen, geschmackvoller Weihnachtsfloristik und unserer großen Weihnachtsausstellung möchten wir mit Ihnen die Adventszeit einläuten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihr WOHNGUT-Team

Das WOHNGUT Wohn- & Gartenaccessoires
Inh.: Daniela Riehl • In der Struth 6
35085 Ebsdorfergrund-Hachborn
Tel. 06424 9219333 • E-Mail: daniela@das-wohngut.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 11.00 bis 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Küchencenter Grünberg an der B49
A+ Die Küchenprofis - kompetent - Preis/Leistung hervorragend
Telefon: 06401221102
www.Kuechencenter-gruenberg.de

Helma, Mechthild + Brigitte

möchten Ihnen gerne ihre kleinen Kunstwerke zeigen.
Dazu laden wir herzlich für
Sonntag, den 24. Nov. 2013
von 14.00 bis 18.00 Uhr

nach Burg-Gemünden

in das **ev. Gemeindehaus**, **Wanngasse**, ein.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.
Wir freuen uns auf viele Besucher.
Eintritt frei

Ausstellung

„Malen ist unser Hobby“

2. Hainbacher Adventszauber 30.11.2013

Am 30. November 2013 findet ab 15:00 Uhr der

2. Hainbacher Adventszauber

beim Feuerwehrgerätehaus statt!

17:00 Uhr Der Nikolaus kommt!
18:00 Uhr Tombola

Wenn der Nikolaus auch Deinem Kind etwas mitbringen soll, bitte bis zum 15.11.13 bei Anja Wagner 5,00 Euro vorbeibringen.
Der Nikolaus der KSG Elp./Hainbach leert seinen Sack schon am 30.11.2013 aus und kommt deshalb am 06.12.2013 nicht mehr.

Auf einen zauberhaften Nachmittag mit Euch freut sich die Vereinsgemeinschaft Hainbach!

frische Waffeln
gegrillte Würstchen
heißer Apfelwein
heiße Cocktails
Honig

Erbsensuppe
Kunsthandwerk
Wurst- u. Wildspezialitäten
Liköre und "Selbstgebackenes"

Knobibaguette
Kinderpunsch
Kartoffelpuffer
Glühwein

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 11. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses, der Vorsitzende der Gemeindevertretung und dessen Stellvertretung sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes werden hiermit zu einer öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

am Dienstag, den 3. Dezember um 20:00 Uhr
im Dorfzentrum Ehringshausen

eingeladen.

Tagesordnung:

Drucksachennr.	TOP
13.10.AHF.0**1.**	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
13.11.AHF.0**2.**	13.043.GVO.04; 13.15.GVE.06 Umstellung der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Gemünden (Felda) auf LED Hier: Vorstellung des Energiesparkonzeptes der OVAG in Verbindung mit entsprechender Änderung des Lichtlieferungsvertrages
13.11.AHF.0**3.**	Verschiedenes

35329 Gemünden (Felda), den 14.11.2013

gez. Jensen
Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses

Niederschrift 13.06.BSE.

Gremium: Seniorenbeirat

2. Legislaturperiode

Datum: 22.10.2013 17.00 bis 18.25 Uhr in Elpenrod DGH
Anwesende:
Magdalena Pitzer, Herbert Kämpf, Peter Krug, Ludwig Queckbörner, Wolfgang Beutelberger, Annemarie Bernhart
Entschuldigt: Willi Langhammer
Gemeindevertretung:
Gemeindevorstand:
Bürgermeister Lothar Bott
Sitzungsleitung:
Vors. Peter Krug
Schriftführung: Ludwig Queckbörner
Zuhörer

Tagesordnung:

13.06.BSE.01. **Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**
Der Vorsitzende, Herr Krug, eröffnete die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.
Gegen die Niederschrift über die fünfte Seniorenbeiratssitzung vom 05. Juni 2013 sind innerhalb der Frist gem § 13 (3) der Satzung des Seniorenbeirates keine Einwände erhoben worden. Die Niederschrift ist somit in der vorliegenden Form gültig.

12.03.BSE.02. **Regionaltagung der LSV-Hessen am 06.11.2013 in Hofheim**
hier: Teilnehmerauswahl.
Für die Regionaltagung der LSV-Hessen erklärten sich Peter Krug und Ludwig Queckbörner bereit teilzunehmen.
Dafür 6 Dagegen 0 Enthaltungen0

13.06.BSE.03. **Vortragsreihe des Seniorenbeirats in den Wintermonaten**
Hier: Themenauswahl
Unter den Vorschlägen kamen zwei in die engere Wahl.
a) Der SEB versucht einen Rechtsanwalt oder sonst einen Fachmann zu gewinnen, der das Erbrecht mit seinen Neuerungen erklärt. Dabei wurde auch in Erwägung gezogen,diesen Abend gemeinsam mit der VR-Bank zu gestalten. Herr Krug erklärte sich bereit mit der VR-Bank Verbindung aufzunehmen.
b) Vorgesehen ist die „Veranstaltung“ Samstag gegen das Vergessen — Demenz geht uns Alle an. Frau Pitzer erklärte sich bereit mit dem Familienbündnis im Vogelsbergkreises Kontakt aufzunehmen, welches diese Vorträge einmal jährlich in wechselnden Kommunen veranstaltet. Sollte der Termin 2014 bereits vergeben sein, sollten wir uns für 2015 anbieten
Dafür: 6 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

13.06.BSE.04. **Sachstand Seniorentreff**
Der SEB und der Bürgermeister Bott haben der Ev. Kirche mitgeteilt, wie oft und wofür eine Treffen im Gemeindesaal der Ev. Kirche stattfinden soll und auch was für Gegenstände des SEB im Saal untergebracht werden sollen. Ebenso hat der Gemeindevorstand die Bedingungen der Ev. Kirche akzeptiert. Der Gemeindevorstand und der SEB warten seit Monaten auf eine Antwort. Lt. Aussage von Pfarrer Schill hat noch keine Sitzung des Kirchenvorstandes stattgefunden. Herr Kämpf wird versuchen am 28.10.2013 (Sitzung Diakonie-Station) mit Herrn Schill ein Gespräch zu führen.

13.06.BSE.05. **Verschiedenes**

13.06.BSE.05.01 Der Bürgermeister wurde nach der vorgesehenen Friedhofssatzung und Änderung der Gebührenordnung, die in der Gemeindevertretung-Sitzung am 04.02.2010 besprochen wurde, gefragt. Die Frage lautete: Wann ist mit den Urnen-Rasengräber zu rechnen.
Herr Bott sagte, dass erst noch eine Berechnung für die Gebührenordnung erforderlich sei.

13.06.BSE.05.02 Die Beschilderung der Behindertenparkplätze an den öffentlichen Einrichtungen wurde angesprochen. Herr Bott erklärte, dass dies, wie vom SEB gewünscht, erledigt sei.

13.06.BSE.05.03 Es wurde angefragt, ob man die Nachbarschaftshilfe ausweiten sollte.
Herr Beutelberger sagte, dass dieser Service in Ehringshausen angeboten aber nicht angenommen würde.

13.06.BSE.05.04 Der neue Fahrplan der VG0 soll erneut ausgelegt werden. Herrn Krug nimmt mit der VG0 erneut Kontakt auf und wird um Unterstützung bitten.

13.06.BSE.05.05 Unser gemeinsames Abschlussessen 2013 findet am 12.12.2013 um 18:00 Uhr in der Gaststätte Termin mit Gaststätte Holzwurm, Nieder-Gemünden statt. bereits abgestimmt.

Für das Protokoll:
Peter Krug *Ludwig Queckbömer*
Vorsitzender *Schriftführer*

Bauleitplanung der Gemeinde Gemünden (Felda),

OT Burg-Gemünden

Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes „Bleidenröder Straße“

Bekanntmachung der Genehmigung gemäß § 6 Abs.5 BauGB

Gemäß § 6 BauGB wurde dem Regierungspräsidium in Gießen die von der Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) am 13.09.2012 festgestellte Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes „Bleidenröder Straße“ im Ortsteil Burg-Gemünden mit Schreiben vom 15.07.2013, eingegangen beim Regierungspräsidium Gießen am 19.07.2013, zur Genehmigung vorgelegt.

Das Regierungspräsidium Gießen hat die Flächennutzungsplanänderung geprüft und mit Schreiben vom 08.10.2013, Az.: III 31-61d 04/01 Gemünden (Felda) —2-(1) genehmigt.

Der Geltungsbereich ist der nachfolgenden Übersichtsskizze zu entnehmen. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs.5 BauGB bekannt gemacht, die Änderung des Flächennutzungsplanes wird mit dieser Bekanntmachung wirksam.

Jedermann kann die genehmigte Änderung des Flächennutzungsplanes und die Begründung sowie den Umweltbericht dazu ab diesem Tag in der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda), Zimmer OG 04 Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), während der Dienststunden der Verwaltung sowie nach Vereinbarung einsehen und über den Inhalt Auskunft erhalten.

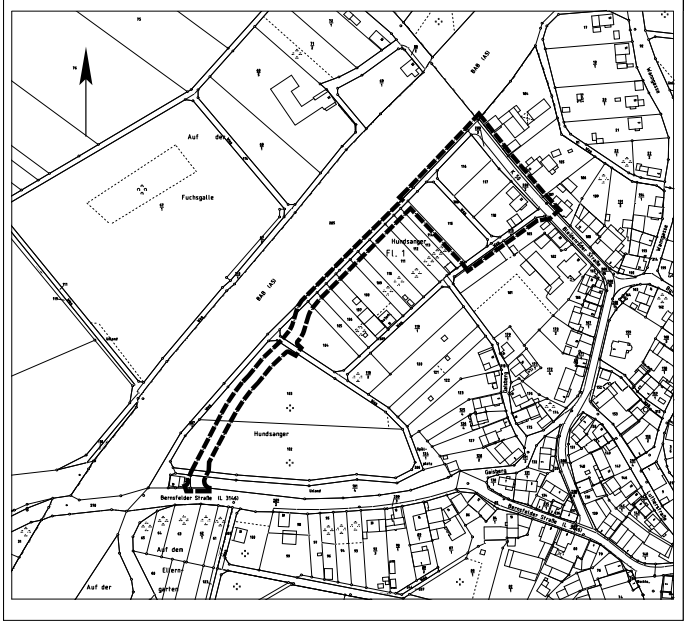
Gemäß § 6 Abs.5 Satz 3 BauGB wird der Flächennutzungsplanänderung eine zusammenfassende Erklärung beigefügt, aus der hervorgeht über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan in der Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde.

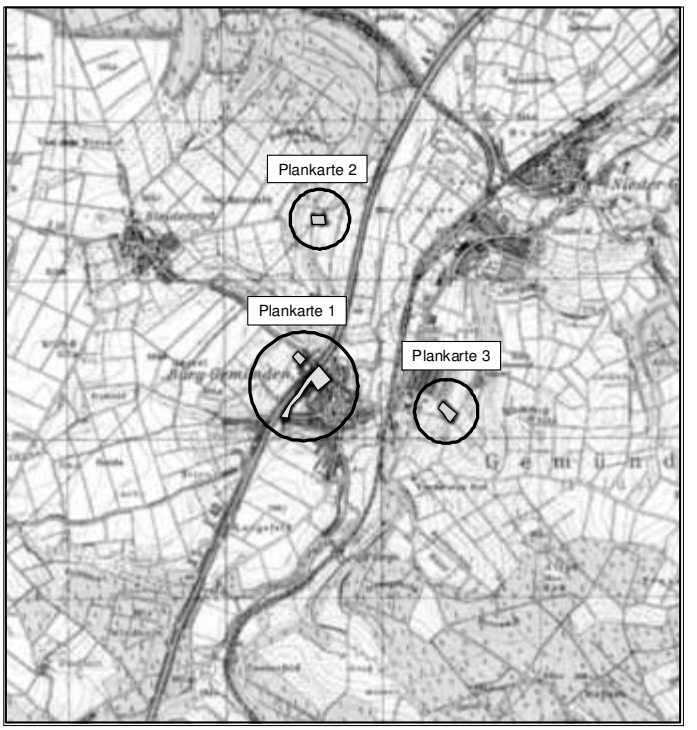
Gemäß § 215 Abs.2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs.1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs.2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs.3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs gemäß § 215 Abs.1 BauGB unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Übersichtskarte

Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes „Bleidenröder Straße“ im Ortsteil Burg-Gemünden

Plankarte 1





Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch
und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0

Telefax 9606-15
Bürgermeister - Vorzimmer
(Frau Böcher) 9606-10
Allgemeine Verwaltung
(Frau Böcher)
E-Mail birgit.boecher@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse (Frau Reitz) 9606-14
E-Mail: gemeindekasse@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Herr Wolf) 9606-12
E-Mail: finanzverwaltung@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Frau Kern) 9606-22
E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt (Frau Kömpf) 9606-13
Renten/Sozialhilfen (Frau Kömpf)
Gewerbeamt (Frau Kömpf)
E-Mail: sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de
Einwohnermeldeamt (Frau Horst) 9606-18
Frauenbeauftragte (Frau Horst)
Fundbüro (Frau Horst)
E-Mail: standesamt@gemuenden-felda.de
Pass-Stelle (Frau Schmuck) 9606-19
Ordnungsamt (Frau Schmuck)
Mitteilungsblatt „Rund um Homberg und Gemünden“
E-Mail: ordnungsamt@gemuenden-felda.de
Bauwesen (Frau Rohrbach) 9606-20
E-Mail: bauamt@gemuenden-felda.de
Kindergarten 8166

E-Mail: **kindergarten@gemuendenfelda.de**
Bau- u. Servicehof (Herr Richber) 918481
auch außerhalb der Dienstzeiten in dringenden Fällen 918481
Telefax Bauhof 918482

E-Mail: **bauhof@gemuendenfelda.de**
Kläranlage Rülfenrod 918756

Dorfgemeinschaftshäuser
Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden
- Hausmeister Herr Fischer - 0170/2840932
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
- Hausmeister Herr Wittchen - 8155
Dorfzentrum Ehringshausen
- Hausmeister Herr Müller - 604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
- Hausmeister Herr Henkel - 1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
- Hausmeisterin Frau Rühl - 746
- Vermietung Herr Lutz - 748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
- Hausmeister Herr Giesen - 917484
Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod
- Hausmeister Herr Griesler 919943

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka - 0173/4762677 oder 918072

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen
Nieder-Gemünden, Herr Michel 918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen 8155
Ehringshausen, Herr Rühl 481
Elpenrod, Frau Henkel 8956
Hainbach, Herr Lutz 748
Otterbach, Herr Dechert 8804
Rülfenrod, Herr Gabriel 503

Diakoniestation Ohm-Felda
Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen
Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen! Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist täglich von 07.30 - 16.00 Uhr geöffnet. Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333 • Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Stellenausschreibung

die Gemeinde Gemünden (Felda) sucht ab sofort

Aushilfskräfte

als Krankheitsvertretung befristet bis zur Wiederaufnahme der Tätigkeit der/des zu vertretenden Mitarbeiters/Mitarbeiterin für den Bau- und Servicehof, die Kindertagesstätte und die Verwaltung

1. Für den Bauhof werden Vollzeitkräfte gesucht. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Führerschein der Klasse B erforderlich, Klasse CE erwünscht. Die Vergütung erfolgt nach TVöD.
2. Für die Kindertagesstätte „Siebenstein“ eine Erzieherin/einen Erzieher
   mit maximal 30 Wochenstunden. Die Vergütung erfolgt nach TVöD-SuE.
3. Für die Verwaltung eine Verwaltungsfachangestellte mit maximal 25 Wochenstunden. Vergütung nach TVöD.

Ihrer Bewerbung fügen Sie bitte die üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) bei.
Für nähere Auskünfte steht Ihnen das Personalbüro, Frau Kömpf, Tel. 06634/9606-13 zur Verfügung.
Alle Unterlagen reichen Sie in Kopie und ohne Bewerbungsmappe an den **Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda), Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda) ein.**
Die Unterlagen werden aus Kostengründen nicht zurückgesandt.
Gemünden (Felda), den 18.10.2013

Bott
Bürgermeister

Entsorgung von Grünabfällen bzw. Heckenschnitt

Bitte beachten Sie, dass

Grünabfälle
(nur kompostierbare Pflanzen- und Grünabfälle)

ab sofort eingestellt ist. Gemünden (Felda), den 13.11.2013

Bott, Bürgermeister

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

25-jähriges Dienstjubiläum in der Gemeindeverwaltung

Gemünden/Burg-Gemünden (ek). Ihr 25-jähriges Dienstjubiläum feierte am Donnerstag (14.11.13) Bianca Reitz. Die bei der Gemeindeverwaltung Gemünden beschäftigte Verwaltungsfachangestellte, die am gleichen Tag auch ihren Geburtstag feiern konnte, begann ihre Ausbildung bei der Stadt Grünberg und schloss sie am 03.07.90 mit der Note „sehr gut“ ab. In Grünberg war sie danach noch bis zum 14.09.2005, bevor sie in der Folge zur Gemeindeverwaltung nach Nieder-Gemünden wechselte. Bereits während ihrer Elternzeit war sie mehrfach als Aushilfskraft im Rathaus von Nieder-Gemünden beschäftigt, wo sie in den Bereichen Ordnungsamt, Einwohnermelde- und Passwesen tätig war. Am 15.09.2005 erfolgte dann die Festanstellung in Gemünden, wo sie nach ihren ursprünglichen Beschäftigungsfeldern Mitte 2007 zur Gemeindekasse wechselte. Die Einführung der Doppik stellte auch sie in der Folge vor eine große Herausforderung, die sie aber, so Bürgermeister Bott bei seiner Laudatio, mit Bravour und in anerkennenswerter Weise meisterte. Seit 01.11.2012 ist die Jubilarin zur Kassenverwalterin bestellt und dort immer als kompetente Ansprechpartnerin für Anliegen der Bürger zu erreichen. Eine stetige Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung sind nach den Worten des Verwaltungsleiters beispielhaft, ihre Spontanität, ihre Hilfsbereitschaft, sowie ihr Sachverstand werden von den Kollegen/Innen, ebenso wie von Vorgesetzten und Bürgern gleichermaßen geschätzt, so Bürgermeister Bott abschließend, der namens der Gemeinde und auch ganz persönlich die herzlichen Glückwünsche zu diesem doppelten Freudentag überbrachte. (Foto: ek).

Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Gemünden (Felda)

1. Zug und FF Ehringshausen

Vermutlicher Flächenbrand

Am Freitag, den 8. November wurde der 1. Zug und die Feuerwehr Ehringshausen um 17.18 Uhr zu einem gemeldeten Flächenbrand nahe der Autobahn A5 bei Km 405 in Richtung Kassel alarmiert. Ein Pkw-Fahrer, der diesen Abschnitt befuhr, meldete den Brand bei der Leitstelle Vogelsberg. Beim Eintreffen der Feuerwehr konnte jedoch kein Brand festgestellt werden. Auch auf der Fahrtrichtung nach Frankfurt konnte kein Feuer gesichtet werden. Vorsorglich wurden die Rastplätze Dottenberg und Krachgarten kontrolliert. Lediglich im Ortsteil Ehringshausen konnte ein angemeldetes Nutzfeuer ausfindig gemacht werden. Damit war der Einsatz für die Einsatzkräfte mit 4 Fahrzeugen unter der Leitung des Ersten Stellv. Gemeindebrandinspektor Stefan Wehrwein beendet.

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle:

Auguste Rinne, geb. Ruckelshauß, 89 Jahre, zul. wohnhaft in Gemünden (Felda), OT Burg-Gemünden, Hohe Straße 17 ist am 01.11.2013 in Marburg verstorben.

Geburten:

Sarah Christin Ritter, geb. 30.10.2013 in Gießen, Tochter von Ines Ariane Meyer und Philipp Ritter, wohnhaft in Gemünden (Felda), OT Rülfenrod, Maulbacher Weg 1

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum Geburtstag

OT Burg-Gemünden	
Karin Müller, Ohmstraße 31, am 21.11.	72 Jahre
OT Ehringshausen	
Gerda Seipp, Hauptstr. 20, am 21.11.	81 Jahre
Elisabeth Diegel, Hauptstr. 58, am 22.11.	76 Jahre
OT Hainbach	
Lina Rosin, Eckstraße 2, am 26.11.	81 Jahre

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

Kindergartennachrichten

Laternenumzug des Kindergartens „Siebenstein“ in Burg- und Nieder-Gemünden

Gemünden/Felda (eva). Am Montagabend waren auch die Straßen in und zwischen Burg- und Nieder-Gemünden wieder gefüllt mit bunten Lichtern und erfüllt mit Kinderstimmen und Gesang. Denn derweil bereits am Morgen, im Rahmen einer Andacht mit Pfarrerin Ursula Kadelka im Kindergarten mit dem Teilen von Mantel und Brot, des für Nächstenliebe stehenden Bischofs von Tours gedacht worden war, trafen sich die Kids vom Kindergarten „Siebenstein“ dann abends mit Eltern oder Großeltern zum diesjährigen Laternenumzug. Während die Kinder der Sonnen- und Regenbogengruppe vom Spielplatz „Spielarena“ in Burg-Gemünden aus starteten, begann der Lichterzug für die Kinder der Zwergen- und Wolkengruppe auf dem Rathausvorplatz in Nieder-Gemünden. An passenden Lichtquellen, wie beispielsweise Straßenlaternen, wurde immer wieder Halt gemacht, um die bekannten Laternen- und St.-Martins-Lieder zu singen und über den Heiligen St. Martin zu reden. Im Kindergarten „Siebenstein“ in Nieder-Gemünden trafen zum Abschluss der Veranstaltung wieder alle zusammen, um sich an einem Martinsfeuer aufzuwärmen und sich mit Getränken und Würstchen zu stärken, die von Elternbeiratsmitgliedern angeboten wurden. Bereits im Vorfeld hatten die Eltern für ihre Kinder, passend zum Jahresthema des Kindergarten: „Farben, Formen, Zahlen“ bunte Laternen gebastelt, die beim Umzug für die passende Illumination sorgten und stolz von den Kindern präsentiert wurden. Die Verkehrssicherung war auch in diesem Jahr von Feuerwehrmitgliedern aus Burg- und Nieder-Gemünden übernommen worden, die außerdem sicherheitshalber die Gruppen während des Umzuges begleiteten.

Bilder vom St. Martinsumzug und dem anschließenden Martinsfeuer beim Kindergarten „Siebenstein“

Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Vereine und Verbände

Lebendiger Adventskalender!

Mit großen Schritten gehen wird dem 1. Dezember 2013 entgegen und damit auch dem „Öffnen“ des 1. Adventskalendertürchens in Ehringshausen.
Um das **WAS / WIE / WO / WER** …
abzuklären, laden wir alle bisher Angemeldeten und alle noch Interessierten „Türchenöffner“
am **21.11.2013 um 19:30** Uhr ins **Sportheim Ehringshausen** ein.

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen der Weihnachtsfeiertage ist für die Ausgabe 51/13 eine Vorverlegung notwendig.
Die letzte Ausgabe für das Jahr 2013 erscheint in der Woche 51, die erste Ausgabe für 2014 in der Woche 2. als Doppelausgabe 1/2/2014
Alle für den Zeitraum 52/13 + 1/14 relevanten Daten bitte zusammen mit den Unterlagen für die Woche 51 einreichen.

Ausgabe 51

Sämtliche Berichte müssen am **Freitag, 13.12.13, bis 8.00 Uhr** im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Gefriergemeinschaft Hainbach

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Sonntag, 29.12.2013, um 12.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Hainbach statt.
Wir beginnen mit einem gemeinsamen Mittagessen.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Verlesen und Genehmigung des Vorjahresprotokolls
4. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Kassenwartes
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
7. Wahl eines Kassenprüfers
8. Verschiedenes

Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Start in die Karnevalssaison in Ehringshausen

Das Foto zeigt die närrische Schar die bei Ortsvorsteher Günther Rühl (links) die Schlüsselgewalt für die kommenden Monate übernahm.

Gemünden/Ehringshausen (ek). Ortsvorsteher Günther Rühl kapitulierte am Montagnachmittag ohne große Gegenwehr angesichts der großen Narrenschar, die von ihrem „Basislager“ im Sportheim die Hauptstraße entlang zum „Amtssitz“ des Ortsvorstehers gezogen war. Mit großem Gefolge übernahmen damit auch in Ehringshausen mit Beginn der „fünften Jahreszeit“ die Narren die Macht. Ganz unvorbereitet kam dieser Ansturm für den langjährigen Ortsvorsteher natürlich nicht, hat er doch inzwischen in dieser Sache eine große Erfahrung. Gleichwohl, so war aus dem Kreise der Narren zu hören, habe man den Eindruck gewonnen, dass der Ortsvorsteher an diesem Tag etwas „müde“ gewirkt habe, was sich in dessen „schwacher“ Gegenwehr widergespiegelt habe. Bei herrlichem Sonnenschein gab es für das Dreigestirn und sein Gefolge gut temperierten „Kabänes“. Versehen mit dem Prädikat eisgekühlt und trinkbar. Das traditionelle Getränk zum Karneval, wurde zunächst von dem Gefolge intensiv getestet, bevor die Tollitäten sicher sein konnten, dass ihnen keine Gefahr drohte. Das Dreigestirn Bauer (Gerd Scharmann), Jungfrau (Diane Beckmanns) und Prinz Ingo der I. (Ingo Schmid) hatten natürlich auch das Kinderdreigestirn mit Jungfrau (Daniela Meininger), Prinz (Lenhart Rechmann) und Bauer (Niklas Becker) mitgebracht, ebenso wie eine große Abordnung der Garde, Ehrengarde, sowie der Tenniegarde und das ganze Gefolge. Da in diesem Jahr leider kein kölsches Urgestein unter der Narrenschar dabei sein konnte, gab es vom Ortsvorsteher und seinen Stellvertreterinnen Kölsch vom Fass, damit der

Lesen Sie weiter auf Seite 36!

rheinische Frohsinn in gewohnter Weise Einzug halten konnte. Prinz Ingo erwies sich dabei als sehr versierter Fachmann für den Fassanstich und nach der ersten Verkostung wurde ebenfalls für das Kölsch das Prädikat „trinkbar“ verliehen. Mit einem dreifach kräftigen Helau und Alaaf wurde damit der Start in die Karnevalssession 2013/2014 auch in Ehringshausen wieder zu einem gelungenen Ereignis, das inzwischen einen festen Platz im Terminplan, nicht nur der Nachwuchsnarren gefunden hat. Gefeiert wurde an diesem „denkwürdigen“ Tag im Sportheim, wo sich viele Freunde des heimischen Karnevals eigefunden hatten. (Foto: ek).

DRK Ortsvereinigung Gemünden

Blutspendetermin

Gemünden/Burg-Gemünden (ek). Einen tiefen Einschnitt beim Blutspenden musste am Mittwochabend die DRK-Ortsvereinigung Gemünden anlässlich des letzten Blutspendetermins im laufenden Jahr verzeichnen. Sehr gut vorbereitet waren auch diesmal wieder die 14 engagierten Helfer aus den Reihen der DRK-Ortsvereinigung. Egal ob in der Küche bei der Zubereitung eines schmackhaften Essens, oder zur Betreuung bei den Spenden, an ihnen kann es nicht gelegen haben, dass am Ende lediglich 42 Spender den Weg nach Burg-Gemünden fanden.

Wie man angesichts solcher Zahlen in Zukunft mit Blutspendeterminen umgehen wird vermochte an diesem Abend noch niemand aus den Reihen der Verantwortlichen zu sagen. Gleichwohl müsse man ernsthaft über die Zukunft von Blutspendeangeboten in Gemünden nachdenken, so die immer wieder zu hörende Einschätzung, die auch ein Vorstandssprecher so formulierte. Es komme sicherlich der Punkt, dass der ehrenamtliche Arbeitsaufwand von vielen freiwilligen Helfern aus den Reihen des DRK in keinem Verhältnis mehr stehe zu dem Ergebnis. Dies führe letztendlich auch zu einer rückläufigen Bereitschaft dieser ehrenamtlichen Helfer/Innen und es werde dann immer schwerer die notwendige Helferzahl zu für die Termine zu motivieren.

Im Rahmen des aktuellen Termins konnten sechs Mehrfachspender mit einem Präsent und Urkunden bedacht werden, erreichten sie doch an diesem Abend eine „runde“ Spendenzahl. Als Erstspenderin konnte man eine junge Frau begrüßen, angesichts der erkennbaren Entwicklung sicherlich nicht genug, um auch zukünftige Spendentermine mit Leben zu füllen.

Die 20. Spende erreichte an diesem Abend Ralf Schneider (Burg-Gemünden), für die 25. Spende wurde Jürgen Semmler (Ehringshausen) geehrt. Den 30. Aderlass absolvierte Steffen Münch (Bleidenrod) und jeweils den 40. Werner Becker (Büßfeld) und Walter Habermehl (Büßfeld). Schließlich spendete Armin Bausch (Burg-Gemünden) bereits zum 85. Mal an diesem Abend sein Blut für die gute Sache.

Wie seitens der DRK-Ortsvereinigung abschließend ausgeführt wurde wird man im kommenden Jahr nochmals vier Termine zur Blutspende anbieten, nicht zuletzt auch deshalb, weil diese Termine bereits im Vorfeld festgelegt und mit dem Blutspendedienst Hessen vereinbart worden waren. Demzufolge stehen im kommenden Jahr die Termine 05.02.2014, 14.05.2014, 27.08.2014 und 05.11.2014 auf dem Terminplan. Die DRK-Verantwortlichen appellierten bereits jetzt an potentielle Spender sich diese Termine zu notieren und durch ihre Anwesenheit im kommenden Jahr auch weiterhin diese wichtige Aufgabe zur Hilfe zu unterstützen.

DRK-Ortsvereinigung lädt die Bürger zu einem Adventsnachmittag ein

Am Sonntag, 01.12.12 (1. Advent) veranstaltet die DRK-Ortsvereinigung Gemünden einen Adventsnachmittag in vorweihnachtlichem Ambiente im DGH von Ehringshausen. Die Veranstaltung beginnt um 14:00 Uhr und bietet auch in diesem Jahr wieder kurzweilige Unterhaltung. Der DRK-Ortsverein hofft auf rege Beteiligung aus ganz Gemünden. Den Besuchern, eingeladen sind Jung und Alt gleichermaßen, möchte man bei Kaffee und Kuchen einige besinnliche Stunden in gemeinsamer Runde bereiten. Die Bewirtung werden Mitglieder des DRK-Ortsvereins in gewohnter Weise übernehmen.

Landfrauenverein Burg-Gemünden

Weihnachtsgestecke und Adventskränze

Am Dienstag, den 26. Nov. um 20.00 Uhr im DGH in Burg-Gemünden fertigen wir wieder Adventskränze und/oder Weihnachtsgestecke an. Tanja wird uns wieder Hilfestellung geben. Vom Verein werden Tannenzweige besorgt. Bitte bringt selber Dekomaterial und Kerzen mit. Im Anschluß werden wir den Abend wieder „ausklingen „ lassen.Bitte anmelden.

Am Donnerstag, den 5. Dez. findet unsere Weihnachtsfeier im DGH statt. Auch hierfür weden schon Anmeldungen gerne entgegen genommen.

VdK Burg-Gemünden

Adventsfeier

Der VdK Burg-Gemünden lädt zur Adventsfeier am 08. Dezember 2013 ab 11:30 Uhr in den Felsenkeller nach Burg-Gemünden ein. Hierzu bitte anmelden bei Burkhard Reitz (Tel: 06634-8222) oder Luise Müller (Tel: 06634-918957).

Anmeldeschluss: Freitag, 06. Dezember 2013

Gesangverein „Eintracht“ Ehringshausen

Gedenkfeier

Am 24. November 2013 (Ewigkeitssonntag) findet wieder das traditionelle Singen des Gesangvereins auf dem Friedhof in Ehringshausen statt.

Beginn der kleinen Gedenkfeier ist um 14:30 Uhr.

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

KSG Elpenrod/Hainbach

Schützenabteilung

Auch in der vierten Begegnung hält die Erfolgsserie der ersten Luftgewehrmannschaft an. Am 8.11. konnte man, wenn auch knapp, mit dem bisher besten Rundenergebnis beide Punkte aus Ohmes mit nachhause nehmen. Maßgeblichen Anteil am Erfolg hatte der Nachwuchsschütze Simon Stroh, der an diesem Abend eigentlich nur als Ersatz eingesprungen war, und gleich mit einer persönlichen Bestleistung von 366 Ringen glänzte. Dank des erneuten Punktgewinns kann sich die Mannschaft auch weiterhin auf dem hervorragenden dritten Tabellenplatz halten.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Grundklasse 4 - Luftgewehr

Ohmes I - Hainbach I	1427:1428 Ringe
Kai Müller	369 Ringe
Simon Stroh	366 Ringe
Andreas Reitz	350 Ringe
Stefan Hanitsch	343 Ringe

Jagdgenossenschaft Nieder-Gemünden/ Otterbach

Mitgliederversammlung

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Nieder Gemünden/Otterbach lädt für Samstag, den **23. November 2013** zur außerordentlichen Mitgliederversammlung in das Karl Gonter Sportheim in Nieder Gemünden, Beginn 20:00 Uhr, ein.

Tagesordnung:

1. Verpachtung der Jagd ab 01.04.2014

Der Vorstand

Wissenswertes

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert:

10. „Hessischer Energieberatertag“ am 14. November 2013 in der Deutschen Nationalbibliothek in Frankfurt/Main fand unter dem Motto „Mehr Idee - weniger Energie“ statt

Volles Haus im großen Saal der Deutschen Bibliothek in Frankfurt/Main: 250 hessische Energieberater, darunter Architekten, Ingenieure, Schornsteinfeger, Handwerksmeister sowie kommunale Mandatsträger konnte Werner Eicke-Hennig, Projektleiter der Hessischen Energiespar-Aktion, ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz am 14. November 2013 im großen Saal der Deutschen Nationalbibliothek willkommen heißen, der in diesem Jahr unter dem Motto „Mehr Idee - weniger Energie“ stand.

„Das Hessische Umweltministerium hat die Fördermittel für die „Hessische Energiespar-Aktion“ in diesem Jahr verdreifacht. Energieberater und hessische Hauseigentümer werden die Aktion deshalb in der Zukunft durch seine verstärkte Öffentlichkeitsarbeit noch besser wahrnehmen“, so Andreas Koch, Ministerialdirigent, Leiter der Abteilung „Klimaschutz, Energieförderung“ im Hessischen Ministerium für Umwelt, Energie, Land-

wirtschaft und Verbraucherschutz in seiner Begrüßung.
Es war bereits die 10. Veranstaltung seiner Art: Begonnen hat die kleine Erfolgsgeschichte in Fulda, wo er 2003 noch 70 Teilnehmer zählte. Heute hat der Energieberatertag schon lange seinen festen Platz in der Deutschen Nationalbibliothek. „Der Energieberatertag dient dem Austausch über Fachthemen, die Energieberater berühren. Er ist Teil des schlüssigen Gesamtkonzeptes der HESA“ so Werner Eicke-Hennig, Projektleiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“.
Fachthemen der diesjährigen Veranstaltung waren u. a. die Betrachtung der Welt- Ressourcenlage, Wirtschaftlichkeit und Technik von Mikro-Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen; Algen im Alltag, Wirkstoffe gegen Algen in Putzen. Vorgestellt wurde auch ein neuer Film der „Hessischen Energiespar-Aktion“ zum Thema BHKW: Strom erzeugen im Heizungskeller.
Weitere Informationen, die Referate als download finden Sie www.energiesparaktion.de
Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Die Hessische Energiespar-Aktion informiert:

„Heizung abdrehen oder durchheizen - das ist die ewige Frage“

Früher regelten sich die Dinge von alleine: Die Öfen gingen abends aus und die Wohnungen wurden kalt. In Frostperioden leistete man sich allenfalls noch eine Kohle mehr bis 21 Uhr. Heute wird durchgeheizt. Die Heizungsregelung passt die Temperatur des Heizwassers der Außentemperatur an. Die Heizzeiten werden durch ein Tages- und Wochenprogramm gesteuert, abends werden die Heizwassertemperaturen abgesenkt. Zu dieser „Nachtabsenkung“ gibt es viele Meinungen. Wie groß ist die Energieeinsparung, ist die stete Frage? „Die Nachtabsenkung spart Energie ein, auch wenn die benötigte Aufheizenergie am Morgen berücksichtigt wird. Bei der Nachtabsenkung empfiehlt sich eine Reduzierung der Vorlauftemperatur von 5 bis 8 °Celcius**.** Der Zeitpunkt für die morgendliche Aufheizung ist so zu wählen, dass die Räume rechtzeitig wieder angenehm warm sind. Entscheidend für die Wärmeverluste eines Gebäudes ist die Differenz zwischen der Innen- und der Außentemperatur: Stellt sich durch Nachtabsenkung die Raumtemperatur nachts auf im Mittel 17°Celcius statt 20°Celcius ein, so ergibt sich gegenüber der durchgängigen Beheizung eine Einsparung von ca. 7 Prozent“, so Werner Eicke-Hennig, Leiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“, ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.
Dabei ist zu beachten: Das totale Abkühlen eines Raumes ist nicht sparsamer und kann Schäden (u. a. Schimmelbildung) verursachen. Eine Nachtabsenkung spart umso mehr, je schlechter gedämmt ein Gebäude ist. Eine Heizenergieeinsparung zwischen fünf und zehn Prozent gegenüber kontinuierlichem Heizen ist bei kaum gedämmten Altbauten möglich. Dabei sparen Gebäude ohne Speichermassen (Holzbauart) mehr Energie, als massive Gebäude. Nämlich etwa die Wärmemenge, die in den schweren Bauteilen eingespeichert ist und nachts bei abgesenktem Heizbetrieb die Raumtemperatur hochhält. Eine höhere Raumtemperatur bedeutet aber höhere Wärmeverluste über die Außenbauteile. “Früher waren Speichermassen gut, weil sie bei nachts ausgehenden Einzelofenheizungen das Auskühlen der Wohnungen verzögerten. Heute heizen unsere Zentralheizungen durch und die große Speichermasse unserer Häuser ist heizungstechnisch nicht mehr erforderlich. Immerhin 150 Tonnen Gebäudemasse müssen bei einem Einfamilienhaus im Winter auf Temperatur gehalten werden“ so Eicke-Hennig.
Wie die Raumtemperaturen sich nachts einstellen, hängt vom Wärmeschutz des Gebäudes ab. „Bei gut wärmegedämmten Niedrigenergiehäusern haben wir nur noch nächtliche Temperaturabsenkungen um 1-2 Grad gemessen“, so Eicke-Hennig, „die Bedeutung der Nachtabsenkung für die Energieeinsparung wird immer geringer, je besser unsere Häuser gedämmt sind.“ Verfügt das Heizsystem nicht über ein Schnellaufheizprogramm, so ist mit der Aufheizphase recht früh am Morgen zu beginnen. Die Absenkung erfolgt bei den heute üblichen Regelungen automatisch und nach einem Programm, das der Hauseigentümer einstellen kann. Sie lässt sich auch bei Tag einsetzen, z.B. bei regelmäßiger beruflicher Abwesenheit.
Eine Nachtabschaltung hat den zusätzlichen Vorteil, dass die Kessel-Bereitschaftsverluste entfallen und auch die elektrischen Aggregate ausgeschaltet sind.
Für Mieter gilt: Die Zentralheizung muss so eingestellt sein, dass eine Temperatur von 22 Grad Celsius erreicht werden kann. Das gilt tagsüber in der Zeit zwischen 6.00 und 24.00 Uhr. Im Interesse der Energieeinsparung darf und muss die Heizung nachts abgesenkt werden. Allerdings muss eine nächtliche Mindesttemperatur in den Wohnungen gewährleistet sein, etwa 17 bis 18 Grad Celsius. Heute wird die Zeit zwischen 24 bis 6 Uhr als angemessen für die Nachtabsenkung der zentralen Heizanlage betrachtet.
Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“, zum „Energiepass Hessen“ - derzeit zum rabattierten Preis**,** den Kooperationspartnern, die 14 Energiesparinformationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken, viele weitere Fachbeiträge, die Energieberaterliste sowie unsere aktuellen Pressemitteilungen erhalten Sie unter www.energiesparaktion.de
Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Konzert in der Dreifaltigkeitskirche Alsfeld

Voranzeige

Erstmalig findet am Sonntag, dem 24.11.2013 um 18.00 Uhr, wieder ein Konzert in der Dreifaltigkeitskirche Alsfeld statt. Wegen umfangreicher Restaurierungsarbeiten musste die Kirche für zwei Jahre geschlossen bleiben. Mit einer Veranstaltung für Trompete und Orgel zum Ewigkeitssonntag treffen sich zwei seelenverwandte Instrumente. Ist doch die Orgel eigentlich ein Blasinstrument, so kann sie mit der Trompete besonders gut harmonieren, da beide Instrumente sowohl in der Klangfarbe als auch in der Dynamik ein großes Potential an Mischungen aufweisen. Die Trompete spielt der in Alsfeld nicht ganz unbekannte und aus Nidda stammende Alexander Gröb, den Orgelpart übernimmt Dekanatskantor Simon Wahby. Es stehen Werke von Bach, Reger, Leillet, Croft u.a. auf dem Programm. Der Eintritt zu diesem Konzert beträgt 8,- €, ermäßigt 6,- €.

21. Vogelsberger Familientreffen

vom 13.- 15. Dez 2013

im Kolpingferiendorf, Herbstein

Seelen, Geister, Glaube, Religionen und Kulturen An was glauben die Menschen im Vogelsberg?
Wie gehen wir in unseren Familien mit Glauben und Religionen um? Was hat das direkt mit mir zu tun? An was glaube ich selbst? Woher nehme ich meine Kraft und Energie für den Alltag?
Wir wollen in Workshops mit den unterschiedlichsten Methoden dazu arbeiten: z.B. Musik, Bilder, Theater, Film, Tanz, Exkursionen
Das Programm beginnt am Freitag um 18.00 Uhr und endet am Sonntag nach dem Mittagessen.
Kosten: Erwachsene 65,- € / Kinder bis 6 Jahre 20,- € /ab 7 Jahre 45,- € Kinder unter 1 Jahr sind frei
Träger: Katholisches Bildungswerk Oberhessen in Zusammenarbeit mit dem Kolpingferiendorf Herbstein und dem Jugendamt des Vogelsbergkreises. **Bitte schnell anmelden, da nur eine begrenzte Zahl Plätze frei sind.**
Kolpingferiendorf 36358 HERBSTEIN
Tel.: 06643 / 7020 Fax.: 06643 / 702141
info@kolping-feriendorf.de; www.kolping-feriendorf.de

Inserieren bringt Gewinn!

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der **HUK-Coburg, Gießen,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der **Fa. Ernst Reitz, Mücke/Nieder-Ohmen,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

NESCURE
Der sanfte Entzug

Alkoholtherapie in 3 Wochen

Jede Sucht entsteht im Gehirn. Wer Sucht heilen will, muss zuerst die gesunde Biochemie im Gehirn wieder herstellen. Durch jahrelangen Alkoholkonsum ist das Botenstoffsystem stark beschädigt. Ohne Alkohol erscheint das Leben kalt und grau, nichts macht mehr Freude. Erst wenn Glücksbotenstoffe vom Gehirn wieder selbst produziert werden, hat eine Alkoholtherapie Aussicht auf Erfolg.

Der Schlüssel dazu heißt Neuro- Elektrische Stimulation (NES) - eine Art Elektroakupunktur, mit Elektroden hinter dem Ohr, anstatt Nadeln.

In zahlreichen Studien wurde bewiesen, dass durch dieses Verfahren die Ausschüttung von Dopamin, Serotonin und Endorphin angeregt wird. Die Folgen für den Süchtigen im Alkoholentzug sind erstaunlich. Durch NES sind seine Entzugssymptome stark reduziert. Seine Stimmung ist schon nach wenigen Tagen gut und motiviert. Jetzt entfalten die nach den neuesten Methoden angewandten, psychologischen Therapiemassnahmen ihre volle Wirkung.

Was im klassischen Entzug 6 Wochen und länger dauert, erreicht die NESCURE®- Therapie bereits nach drei Wochen.
Spass und Freude am Leben ohne Alkohol.

Ideal für Selbständige, Manager und Führungskräfte.

Vorteile des NESCURE®-Entzugs:

Sanft
- Geringe Entzugssymptome, niedriger Suchtdruck
- Hohe Motivation und gute psychische Verfassung
- Diskreter und respektvoller Umgang
- Angenehmes Ambiente

Schnell
- Nur drei Wochen für Entgiftung und Entwöhnung

Nachhaltig
- Geringe Abbruchrate
- Niedrige Rückfallquote
- Wiederhergestelltes Botenstoffsystem
- Effektive Betreuung in der Zeit danach

Alle Infos über das innovative NESCURE®-Verfahren für den schnellen und sanften Alkoholentzug

www.nescure.de
kostenlos 0800 700 9909

Wohnung in Stadtmitte Homberg

3 Zi., Küche mit Essplatz, Bad u. WC, Balkon mit Ohmtalblick, 2.OG, Keller, Kabel-Fernsehanschluss, Waschküche und Trockenplatz. Keine Haustiere. ab Febr. 2014 od. später. KM 430 € + NK + 2 MM KT

Telefon: 06633-232 oder 0171-2616598

Anstoß zum Frieden.

Unterstützen Sie unsere weltweite Friedensarbeit mit Ihrer Spende!

www.anstoss-zum-frieden.de

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Werner-Hilpert-Straße 2 • 34112 Kassel • Telefon: 0561-7009-0
Spendenkonto: 4300 603 • Postbank Frankfurt: BLZ 500 100 60

Faszination Wintersport
live erleben in OBERHOF

28./29.12.2013
Viessmann FIS Tour de Ski

03.01. – 05.01.2014
E.ON IBU Weltcup Biathlon

Informationen und Tickets unter
www.weltcup-oberhof.de

Vogel
Karosserie + Lack
Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Restaurant PENSION
ROSSINI
steaks und mehr
35315 Homberg (Ohm) · Bahnhofstr.1 · Tel. 06633/9110944
Gänsebraten ab sofort auf Vorbestellung!
Wir haben noch **Termine** frei für Ihre **Weihnachtsfeier**
egal wo: Im Restaurant, bei Ihnen zu Hause oder ...
Wir liefern Ihnen alles nach Wunsch zum **Festpreis.**
Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr Michael Freiling. info@rossini-homberg.de

Familienanzeigen online gestalten unter www.wittich.de

Meisterhaft **auto reparatur**
D&B Berben GmbH
- *Kfz-Inspektion*
- *Kfz-Reifenservice*
- *Kfz-Unfallreparatur*
- *Kfz-Glasreparatur*
- *Kfz-Klimaservice*
- *Kfz-Lackierung*

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de

TOP ANGEBOT
LEGUAN Energiesysteme
Holzpelletkessel Basic 18 kW
» interner Pelletbehälter 60 kg
» einfache Regelung mit Wochentimer
» mit integrierter Sicherheitseinrichtung
» Wirkungsgrad 92,7 %

4.399 € – 2.400 €
BAFA Förderung
Ihr Endpreis:
1.999 € inkl. MwSt.

Ihr Leguan Partner in Ihrer Region
Andreas Aubel GmbH
Torstraße 6 · 35315 Homberg
andreas@heizung-aubel.de
Tel. 06633 / 5284
www.leguan-energiesysteme.de

VERLAG WITTICH
seit 50 Jahren für Sie da!
Erfahren Sie mehr unter
www.jubiläum.wittich.de

Und wann werben Sie?
Am besten gleich –
ehe es einer vor Ihnen tut:
Tel.: 0 66 43-96 27-0

Eingeschränkter Verkauf!

Adventsausstellung
Am 24.11.13
von 11:00 - 17:00 Uhr
Adventsgestecke
Weihnachtssterne
Orchideen
Schleifen und Accessoires
Adventskränze
(auch ohne Kerzen und Zubehör)
Adventsbasteln für Kinder

...da blüh' ich auf!
LANGOHR Fachmarkt
für Garten, Pflanzen & Tiere
Kirschgartener Str. 3, 35325 Mücke Nieder-Ohmen